

Turngemeinde Konz-Karthaus 1885

Aktuelles:

10. Jahrgang

Dezember '89

Einladung
zur Weihnachtsfeier

Heft

3



*Allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest und
ein Prosit Neujahr*

1990



Unsere Leistung!

Haben Sie Probleme
im Pflanzenbereich?

Fragen Sie uns

Unsere Leistung!

Brautsträuße
Tischgestecke
Trauerbinderei

Fragen Sie uns

Unsere Leistung!

Baum-, Strauch-
und Heckenschnitt
Baumfällung

Fragen Sie uns



BLUMENHAUS

S.U.A. WAGNER

vorm. Gehlhaus-Hartwich

5503 KONZ

Karthäuserstraße 97

Telefon (0 65 01) 22 46

Unsere Leistung!

Anpflanzung und
Pflege v. Grabstätten

Fragen Sie uns

Unsere Leistung!

Anpflanzung und
Pflege kleinerer
Gartenanlagen

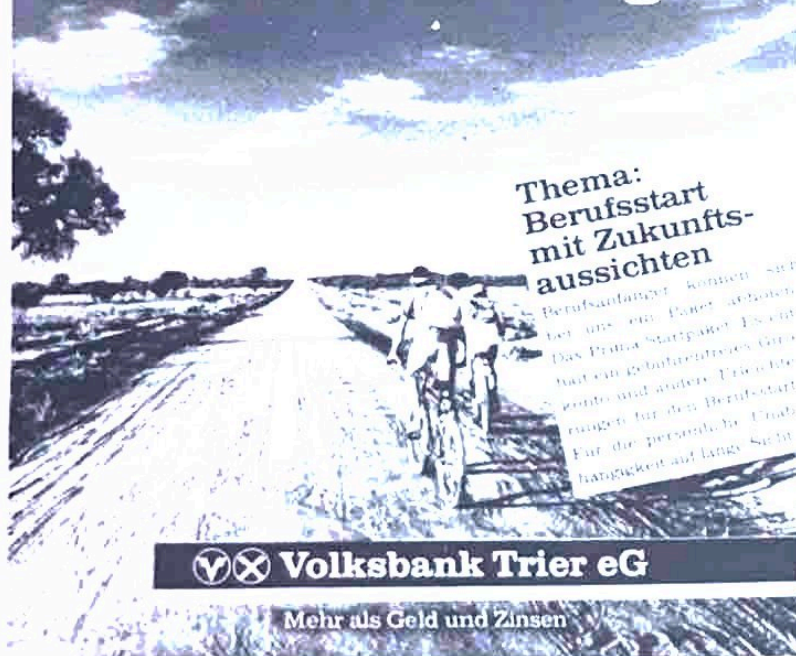
Fragen Sie uns

Unsere Leistung!

Fachliche Beratung -
auch bei
Ihnen zu Hause

Fragen Sie uns

Wir machen den Weg frei



**Thema:
Berufsstart
mit Zukunftsaussichten**

Berufsanfänger können sich
bei uns ein Paket leisten.
Das Prima Startpaket Excent
hat ein gebührenfreies Giro-
konto und andere Vorteile.
Für den Berufsstart.
Für die persönliche Ent-
wicklung auf lange Sicht.



Volksbank Trier eG

Mehr als Geld und Zinsen

AUS DEM INHALT

	Seite		Seite		Seite
DER VORSTAND BERICHTET		Leichtathletik		Marco Reinsbach qualifizierte sich für Südwestendrangliste	29
Einladung	3	Hammerwurferfolge der TG		Werner Schulz TT-Vereinsmeister Abteilungsweihnachtsfeier	30
Rege Beteiligung der TG an den Ferienprogrammen der IFJ;		2. Deutsche Meisterschaften der Schüler/innen im Blockmehrkampf		Turnen	
Gute Zusammenarbeit mit den gesetzlichen Krankenkassen, doch keine Bezuschussung des Gesundheitssports;		Abendsportfest im Moselstadion		Leistungsriege: Kunstturnen	31
70 Übersiedler aus der DDR eingetroffen;		Abschlußsportfest in Rehlingen	18	Wandern	
Europatage in Konz;		Bezirksmehrkampfmeisterschaften in Trier	19	Die Wanderer einmal anders	32
Dank der TG an das DRK;		Straßenlauf in Mülheim		Termine der Wanderabteilung	Mitteleinhefter
Leistungssportler der TG sorgten für positive Schlagzeilen	4	10 Kilometer »Wurzelweg«-Volkslauf in Konz	20	Übungsplan	Mitteleinhefter
Unkorrekte Eingänge von Kündigungen der Mitgliedschaft;		1. Trierer Berglauf 1989	21		
Grillfete der TG-Jugend;	5	Fell-Thomm	21		
Erstversorgung von Sportverletzungen	7	Lauftreff in Seligenstadt	21 - 22		
AUS DEN ABTEILUNGEN		Schwimmen			
Bogensport		TG-Nachwuchsteam startete in Dierdorf/Westerwald	23		
Erfolge	8	Michael Lang einziger »Oldie« in Mainz			
Handball		Rhl.-Pfalz-Jahrgangsmeisterschaften 1989	24		
Der Vorstand der Handballabteilung auf den Spuren des Wilden Westens	10	Keine Meisterschaft der Superlative	25		
Karate		Tanzen			
Erfolgreiche Teilnahme von Markus Kiefer	12 - 13	Tanz-Wettbewerb ein voller Erfolg	26		
1. Platz für die TG-Junioren	13	Tanzen - Ist das denn ein richtiger Sport?	27		
Kumite		Tischtennis			
Kata	16	Kreismeisterschaften '89/90			
		Bezirksmeisterschaften '89/90	28		

Impressum

Herausgeber und Verlag:

Der Vorstand der
Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V.,
Postfach 1151, 5503 Konz

Redaktion:

Walfried Heinz, 1. Vorsitzender,
Henny Hoffmann, Geschäftsführerin

Anzeigenverwaltung:

Henny Hoffmann,
Konrad-Adenauer-Straße 1, 5503 Konz

Druck:

Herzberger GmbH, Hubertusstraße 22,
6642 Mettlach-Weiten, Tel. 06865/716

Auflage und Erscheinungsweise:

1.700 Exemplare/vierteljährlich

Namentlich bezeichnete Beiträge geben nicht
immer die Meinung der Redaktion wieder.

Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag
abgegolten.

Konten:

Kreissparkasse Trier-Saarlouis 90-004474
Postcheck Ludwigshafen 77247-670
Stadtsparkasse Trier 995 258
Volksbank Konz 1239988

Adressen- und Telefonregister der Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V.

Vorstand

Heinz Walfried	1. Vorsitzender	d. 83-130
5503 Konz, Postfach 1151		
John, Rainer	2. Vorsitzender	p. 42 15
5503 Konz, Habichtstraße 3		
Hoffmann, Henny	Geschäftsführerin	p. 1 44 88
5503 Konz, Konrad-Adenauer-Straße 1		
Zewen, Marlene	Kassenwartin	d. 36 39
5503 Konz, Dohlenweg 6		p. 39 33
Werno, Winfried	2. Kassenwart	1 59 49
5503 Konz, Zum Sonnenberg 1		
Wojanowski, Dieter	Schriftwart	58 71
5503 Konz, Habichtstraße 7		
Fuchs, Ilse	2. Schriftwartin	52 18
5503 Konz, Rudolf-Virchow-Straße 40		
Peters, Johannes	Beisitzer	Telefon: d. 83 113
5503 Konz, Wiltlinger Str. 27		p. 50 65
Schommer, F.J.	Beisitzer	34 70
5503 Konz, Granastraße 96		
Seurer, Rudolf	Beisitzer	50 60
5503 Konz, Trierer Straße 36		
Weinhaupt, K.J.	Beisitzer	25 65
5503 Konz, Sebastianusstraße 13		
Remlinger, Ralph	Jugendwart	Telefon: p. 29 53
5503 Konz, Alte Römerstr. 51		
Schölter, Willi	Gerätewart	p. 78 33
5503 Konz, Alte Römerstraße 22		d. 06 51/71 73 73

Geschäftsstelle - 5503 Konz - Niedermenniger Straße 73 - Tel. 2243

Hoffmann, Henny	Mo., Di., Do., Fr. von 10.00 - 12.00 Uhr Mi. von 17.00 - 18.30 Uhr
Schulz Werner	8.00 - 12.00 Uhr - Do. von 17.00 - 18.30 Uhr
Zewen Marlene	an jedem 1. Montag im Monat von 18.15 -19.15 Uhr
John, Rainer	nach Vereinbarung

Konz = 06501 - p. = privat - d. = dienstlich

IHR PARTNER FÜR DIE WÄRME+SANITÄRE ANLAGEN



- Öl-Gasfeuerung
- Wärmepumpen
- Sanitäre Anlagen
- Kundendienst

KLAUS LANGE

Brunostraße 86
5503 KONZ - Tel. (065 01) 37 36

Immer mehr Leute essen unser Brot.
Warum wohl?

Ganz einfach, weil es schmeckt!

SCHU'S BACKHAUS
HAUS VOLLER BROTIDEEN

KONZ-Oberemmel

Altenbergstraße 1 Tel. 06501/15817
KONZ - Granastraße 58 Tel. 06501/5289
KONZ - Brunostraße 56 Tel. 06501/7997
KONZ - Im Rewe-Center Tel. 06501/2277

Winzerhof

Ihr Ausflugslokal im Tälchen

- gepflegte Getränke
- Weine aus eigenem Wachstum
- Hausmacher aus eigener Schlachtung
- gut bürgerliche Küche
- Räume für Familienfeiern



Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Josef Hoffmann

HOFFMANN

5503 KONZ-NIEDERMENNIG
Falkensteinstraße
Telefon 06501/3508



Einladung

Liebe Kinder,
sehr geehrte Damen und Herren,

zu unserer

Weihnachtsfeier 1989

am Sonntag, dem 17. Dezember 1989, in der
Saar-Mosel-Halle in Konz, 15.00 Uhr - ca. 17.00 Uhr.

laden wir wieder alle Vereinsmitglieder und ihre Angehörigen recht herzlich ein.
Gäste sind uns wie immer sehr willkommen.

Höhepunkt der Weihnachtsfeier wird nach den turnerischen und sportlichen Darbietungen die Bescherung durch St. Nikolaus sein.
Musikalische Darbietungen umrahmen die Feier.

Mit freundlichen Grüßen
Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V.

Walfried Heinz
1. Vorsitzender



Der Vorstand berichtet

An den Ferienprogrammen der **Internationalen Freizeit-Jugend (IFJ)** beteiligen sich jährlich viele Kinder und Jugendliche aus der Turngemeinde. Die Freizeiten im In- und Ausland sind eine Ergänzung unserer sportlichen Arbeit. Die Mitarbeiter der IFJ sind überwiegend auch Mitglieder der TG. Die IFJ trägt auch für 1989 wieder maßgeblich zur Gestaltung der Weihnachtsfeier der TG bei, ein weiterer Beweis für die gute Zusammenarbeit.

Die Programme der Ferienfreizeit 1990 der IFJ werden in Kürze veröffentlicht. Anmeldungen an Internationale Freizeit-Jugend, Schubertstraße 22, 5503 Konz, Telefon: 06501/5192.

Mit den **gesetzlichen Krankenkassen** in Konz und Trier arbeiten wir im allgemeinen gut zusammen. Die Krankenkassen erkennen die Arbeit der Sportvereine für die Gesundheit unserer Bürger an. Sie stellen vielfältiges Informationsmaterial für Sport und Freizeit zur Verfügung und unterstützen unsere Veranstaltungen.

Es ist uns deshalb unverständlich, wenn uns kürzlich eine Krankenkasse mitteilte, daß die **Kurse der Sportvereine im Gesundheits-sport** nicht bezuschußt werden können. Sportvereine könnten diese Zuschüsse grundsätzlich nicht erhalten. Davon betroffen sind auch unsere Kurse in Wirbelsäulengymnastik, die wir vor einigen Monaten begonnen haben und die großen Zuspruch finden.

Gleiche Kurse von Weiterbildungseinrichtungen werden allerdings durch die Zuschüsse der Krankenkasse gefördert. Wir finden, daß diese Unterscheidung durch nichts gerechtfertigt ist. Aus dieser Ungleichbehandlung müßte man schließen, daß die Krankenkassen die Qualität unserer Kurse geringer einstufen, als die von anderen Einrichtungen. Wir sind überzeugt, in aller Regel auch kompetenter zu sein als andere. Unsere Übungsleiterinnen und Übungsleiter haben eine langjährige Erfahrung und bilden sich ständig fort. Übrigens: Fast alle Übungsleiter (man nennt sie dort Dozenten), die in anderen Einrichtungen tätig sind, wurden von den Sportverbänden mit Geldern des Sportes aus- und fortgebildet. Oft sind sie der besseren Bezahlung wegen dann in den Einrichtungen der Weiterbildung tätig.

Diese Entscheidung bestätigt leider Tendenzen, den Sport im Verein als zweitklassig zu behandeln. Dabei sind wir in den Sportvereinen

doch alle der Meinung, daß »Sport im Verein am schönsten ist«. Wir stellen uns gerne der Aufgabe, allen Schichten, insbesondere auch kinderreichen Familien und Sozialschwachen den Sport zu ermöglichen. Hinweisen möchten wir z.B. auf unsere hohen sozialen Vergünstigungen in den Beiträgen. Wir müssen aber erwarten, daß unsere Arbeit zumindest als gleichwertig anerkannt und auch finanziell etwas besser als zur Zeit unterstützt wird. Verglichen mit anderen Einrichtungen beanspruchen wir, die Sportvereine, nur in sehr bescheidenem Umfange öffentliche Zuschüsse der Verbandsgemeinde Konz und des Landkreises Trier-Saarburg.

In der Verbandsgemeinde Konz sind kürzlich mehr als **70 Übersiedler aus der DDR** eingetroffen. Die Turngemeinde will zur Integration dieser neuen Mitbürger beitragen und sie zur Teilnahme am Sportbetrieb einladen. Vor drei Jahren haben wir erstmals Asylanten und Asylbewerber die Teilnahme an Übungsstunden der TG angeboten. Von diesen Möglichkeiten haben mehrere ausländische Mitbürger Gebrauch gemacht. Diese Aktion der TG ist eines der Modelle im Landessportbund.

Naheliegender ist deshalb, die TG nun auch unseren Landsleuten aus dem anderen Teil Deutschlands zu öffnen. Wenn die Grenzen noch offener werden, was wir alle hoffen, so sollten auch Sportpartnerschaften von hien nach drüben selbstverständlich und alltäglich werden.

Im Rahmen der **Europatage Konz** vor einigen Wochen waren es hauptsächlich die Abteilungen und Gruppen der TG, die ihre Sportpartnerschaften mit den europäischen Nachbarländern dargestellt haben. Allen Beteiligten aus der TG ein herzliches Dankeschön!

Schade, daß der für Oktober vereinbarte Besuch der Schwimmer aus Bratislava in der CSSR kurzfristig abgesagt wurde. Die Besuchsreise wurde offenbar wegen der derzeitigen Spannungen nicht genehmigt. Unsere Schwimmabteilung hat jetzt eine neue Einladung für März 1990 ausgesprochen. Hoffen wir, daß diese Begegnung dann zustande kommt.

Seit vielen Jahren sind die Helferinnen und Helfer des **Deutschen Rotten Kreuzes** bei den Spielen unserer Mannschaften und vielen anderen Veranstaltungen präsent. Sie haben oft bei Verletzungen Erste Hilfe geleistet. Ich habe den Eindruck, daß manche Mitglieder diesen Dienst nicht richtig zu würdigen wissen, so selbstverständlich ist er ihnen geworden. Hin und wieder einige Worte der Anerkennung würden sicherlich diesen Damen und Herren guttun. Für die vielen ehrenamtlichen Stunden des DRK in der TG danken wir.

Leistungssportler der TG haben in den vergangenen Wochen für viele positive Schlagzeilen gesorgt. Als Beispiel dafür nenne ich unsere **1. Damenhandballmannschaft**, die nach ihrem Aufstieg in die Oberliga Rheinland Sieg an Sieg reiht und derzeit den zweiten Tabellenplatz innehat. Das hochkarätige **Volleyballspiel** zwischen dem bundesdeutschen Erstligisten SC Fortuna Bonn und dem letztjährigen Europacupgewinner der Pokalsieger Roter Stern Prag mit mehreren Nationalspielern in der Saar-Mosel-Halle im Oktober war eine ausgezeichnete Werbung für Volleyball.

Die TG hatte die Ausrichtung dieses Spiels übernommen und die Mannschaften anschließend zu einem Empfang und Abendessen eingeladen.

Wir haben die Frist für die Bewerbung eines **Mitarbeiters für Öffentlichkeitsarbeit** (Stellenausschreibung im Vereinsheft 2/89) verlängert. Wenn Sie Interesse an dieser vielseitigen Aufgabe im Vorstand der TG haben, rufen Sie uns bitte an.

Es ist immer wieder festzustellen, daß **«Kündigungen der Mitgliedschaft»** nicht in der vorgeschriebenen Form (schriftlich), in der satzungsgemäßen Frist (mindestens sechs Wochen vor Quartalsende) erfolgen oder gar ganz unterbleiben. Alle Mitglieder werden darüber schon bei ihrem Eintritt in die TG informiert und wir haben es auch in den verschiedenen Ausgaben dieses Heftes nicht an Hinweisen fehlen lassen. Eine Abmeldung in der Weise, daß Sie einfach nicht mehr den Beitrag zahlen, können wir nicht durchgehen lassen und werden auch diese Beiträge, die einen beträchtlichen Teil unserer Forderungen ausmachen, konsequent einziehen.

Die **Lehrgangspläne** der Sportbünde und Fachverbände für 1990 werden in einigen Wochen herausgegeben. Wenn Sie sich für die Erstausbildung oder die vielfältigen Fortbildungsangebote interessieren, rufen Sie bitte unsere Geschäftsstelle, (Telefon 2243) an.

Allen Helfern in der Organisation unserer großen **Weihnachtsfeier** und den beteiligten Gruppen danken wir. Es wäre wünschenswert, wenn in den kommenden Jahren wieder möglichst alle Sportarten der TG im Programm mitwirken würden.

Ihnen allen, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und den Mitgliedern der Turngemeinde wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest, Glück und Erfolg im neuen Jahr 1990.

Walfried Heinz
1. Vorsitzender

SAMOK-BAU DIWO KG

WOHNUNGSBAUUNTERNEHMEN

Die Samok-Baugesellschaft baut und vermietet zweckmäßig gestaltete Mietwohnungen für alle Schichten der Bevölkerung. Die Samok-Baugesellschaft betreut auch den Wohnungsbau privater und öffentlicher Bauherren.



5503 KONZ b Trier

Schillerstraße 27
(Am Marktplatz, in der Kreissparkasse)

Telefon-Nr. 06501/2028

Grillfete der TG-Jugend

Am Freitag, dem 13.10.89, lud der neue Jugendwart der TG zu einer Grillfete für alle Jugendliche des Vereins auf die Grillhütte Wasserliesch ein. Trotz guten Wetters war die Anzahl der Teilnehmer an dieser Veranstaltung sehr gering. Lag es an der späten Jahreszeit oder ist kein Interesse an außersportlichen Aktivitäten vorhanden? Wo doch dieses Zusammentreffen der Jugendlichen mit ihrem Jugendwart dazu dienen sollte, weitere Anregungen in diesem Bereich zu

bringen. Trotzdem verlief der Abend sehr harmonisch. Für das leibliche Wohl war auch bestens gesorgt, was vor allem den fleißigen Helfern aus der TT-Abteilung zu verdanken war.

Man wird nun versuchen, die eine oder andere Idee, die an diesem Abend angesprochen wurde, zu verwirklichen. Das kann aber nur geschehen, wenn mit einer größeren Beteiligung zu rechnen ist.

Ralph Remlinger
Jugendwart



Wohin am Rosenmontag?

Einladung

Zu unserem traditionellen

Turner- und Sportlerball

am Rosenmontag, 26. Februar 1990

laden wir wieder alle Mitglieder und Freunde des Vereins recht herzlich in den Festsaal des Klosters Karthaus mit Nebenräumen ein.

Es spielt die Tanz- und Showband

**THE
NEWS**

Beginn: 20.11 Uhr

Ende: 1.11 Uhr

KONZER **PAPIER-MARKT** GMBH

Schulbedarf

Schreibwaren

Bürobedarf

Zeichenbedarf

Spielwaren

Bastelbedarf

Römerstraße 74 · **5503 KONZ** · Tel. 06501/3025

Für Ihren Vereins- und Festbedarf finden Sie bei uns alles, was Sie brauchen
Teller, Becher, Servietten, Getränkebons, Alubecher, Bestecke und vieles mehr
zu äußerst günstigen Preisen.

Freizeiten für Kinder
und Jugendliche
in ganz Europa während
der Sommerferien

IFJ



**Internationale
Freizeit-Jugend e.V.
Konz**

5503 KONZ
Schubertstraße 22
Telefon 06501/5192

Sport-Simons

- an der Basilika -

5500 TRIER · KONSTANTINSTRASSE · TELEFON (06 51) 7 58 79





Erfolge

Nach der Durchführung der Deutschen Feldbogenmeisterschaft am 12. und 13. August in Oberemmel hatten die Bogenschützen der TG nur wenig Zeit, sich auf die DM-Fita in Zeven vorzubereiten. Die Hoffnungen lagen hier im besonderen auf den Schülern.

In guter Form gingen die Schüler an den Start. Carin Weyand, amtierende Rheinlandmeisterin, schoß wiederum ein gutes Ergebnis. Der 5. Platz in der Einzelwertung kann sich sehen lassen.

Thomas Aatz und Christine Fisch sicherten durch gute Leistungen der Schülermannschaft den 3. Platz. Hervorzuheben ist hierbei, daß die TG'ler als einzigste Mannschaft gleich mit zwei Schülerinnen so erfolgreich waren. Somit konnten die Nachwuchsschützen erneut, wie in den vergangenen 15 Jahren, einen Platz auf dem Treppchen errin-

gen. Bei den Jugendlichen lief es nicht so gut. Ersatzgeschwächt mußten sie mit dem 8. Platz vorlieb nehmen.

Der Partnerschaftsverein aus Herzogenbusch, Holland, war am 16. Sept. mit 50 Personen Gast der Bogensportabteilung. Ohne Streß schossen je 30 Schützen aus Herzogenbusch und Konz um einen Wanderpokal. Auf einem Teil des DM-Kurses hatte jeder Schütze 56 Pfeile zu schießen. Hiervon wiederum 12 Pfeile unter Flutlicht. Die Konzer waren ihren Gästen sehr überlegen.

Unter dem Motto: „Zurück zur Natur“ wurde um Mitternacht mit einem englischen Langbogen durch Feuer auf eine Glücksscheibe geschossen. Es wurde bei idealen Wetterbedingungen eine lange Nacht.

Auf Einladung der Weinwerbung Mosel-Saar-Ruwer ging auch ein 20köpfiges Aufgebot der Bogensportabteilung mit auf eine Reise nach Tilburg, Holland. Nach strapaziöser Reise und etlichen organisatorischen

Pannen fand man endlich die Bogenschießhalle. Hier warteten die holländischen Gastgeber schon auf uns. 30 Pfeile mußten auf 25 Meter geschossen werden. Am Ende war die Überraschung perfekt. Recht deutlich konnten die Konzer diesen Freundschaftswettkampf gewinnen.

Einen sensationellen Erfolg gab es dann bei einem international stark besetzten Hallenturnier in Luxemburg. Nicht nur der 2. Mannschaftsplatz und nicht ein 4. Platz in der Damenklasse durch Ursula Kölschenbach, die Plätze 1 - 4 in der Juniorenklasse für Wolfgang Scheffer, Ralf Schmitt, Christian Kößling und Klaus Clemens; die Sensation schaffte Martin Mischo. Mit 286 Ringen (25 Meter) und 285 Ringen (18 Meter) schoß er ein Total von 571 Ringen. Damit wurde Martin Mischo Turniersieger. Er besiegte mehrere Landesmeister aus Frankreich, Belgien, Holland, Luxemburg und Deutschland.

H. Jonas



SPORT
CASSIER

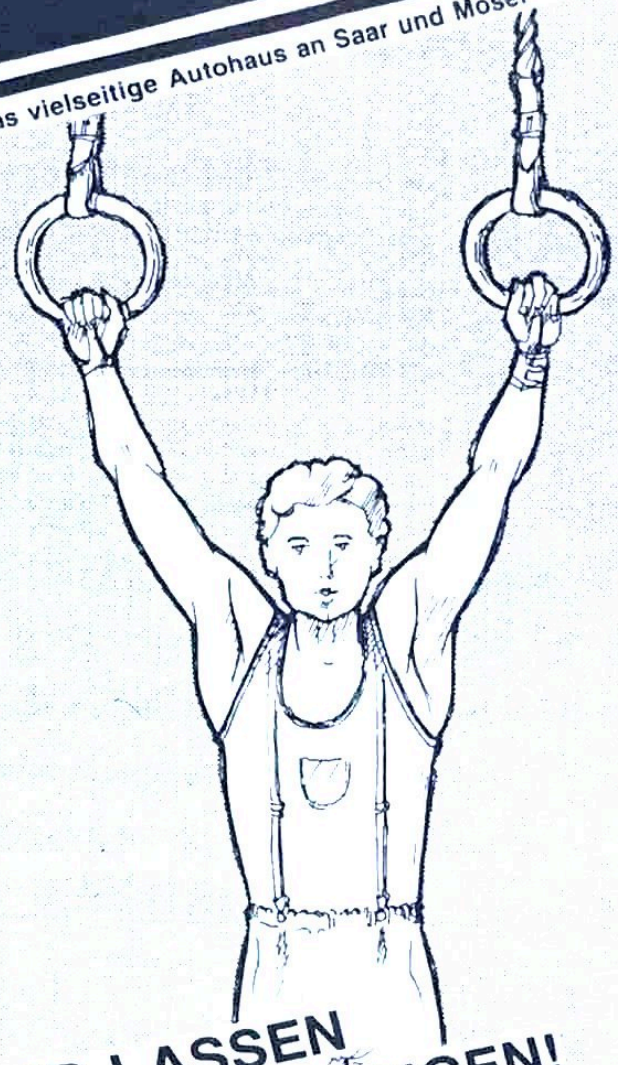
Ein Besuch bei uns lohnt sich immer!

Ihr Fachgeschäft für
• Sport- und Freizeitkleidung

Trier · Walramsneustraße 2b
Telefon 0651/44647

und
Bernkastel-Kues · Römerstr. 38
Telefon 06531/4202

Das vielseitige Autohaus an Saar und Mosel



**WIR LASSEN
SIE NICHT HÄNGEN!**

Bernhard Rutz GmbH Postfach 1360 · Granastr. 60-64
5503 Konz · Tel. (06501) 2022 + 2125

Autohaus Rütz

VW Audi VAG

Weinhaus Ayler Kupp

HOTEL - WEINGUT
PETER LAUER

5511 Ayl/Saar · Tel. 06581/3031

*Das Weingutsrestaurant an der Saar
mit der feinen Küche.*

*Täglich bieten wir
ein Vollwertmenue an.*



Evi-Moden

MODE bis in große Größen

Schicke tragbare
MODE
von Größe 38-52

**Granastraße 82
5503 KONZ
Tel. 06501/4978**



Der Vorstand der Handballabteilung auf den Spuren des Wilden Westens.



Der diesjährige Dankeschöntag der Handballabteilung an seine Übungsleiter und Mitarbeiter wurde als Kutschenfahrt veranstaltet. Los ging's am Vereinslokal Schmidt-Liebling. Der Kutscher »Wipp«, ein echter Brasilianer, aus Wawern, lenkte die Pferde über Könen, Tawern, Mannebachtal zum Rehlinger Hof. Zu diesem Bauernhof gehört auch eine Anlage mit einer großen Forellenzucht. Die Anlage ist ausgestattet mit einem Wohnhaus, überdachter Terrasse, Feuerstelle usw. Hier ließen wir es uns »gutgehen« mit Fisch, Fleisch und Getränk. Gefeiert wurde bis in den frühen Morgen. Einige ließen es sich nicht nehmen, im Schlafsack liegend im Freien zu übernachten. Den Ausklang fand man dann natürlich im Vereinslokal mit einem Mittagessen in fröhlicher Runde. Zu hoffen bleibt, daß dies ein unvergeßliches Wochenende gewesen ist, und man diese Tour irgendwann wiederholen kann.

Manfred Chandony



- TENNIS
- SQUASH
- FITNESS
- BIOLARIUM
- KEGELN
- RESTAURANT

KONZ (0 65 01) 47 09

4-Feld-Tennishalle
 »Am Kirschberg« · Konz

ERICH FAHL

Am Kirschberg
 5503 KONZ
 Telefon (0 65 01) 47 09

Omnibusreisen WILHELM FRIES jr.



Vereins-,
Schul-
Studien-
Berufs-
und Linienfahrten
Reisebusse bis 63 Sitzplätze

5501 Holzerath · Telefon 06588/502



GmbH

Ihr Elektrofachgeschäft für:

- Planung und Ausführung
- Elektroinstallation
 - Lichttechnik • Elektroheizung
 - Kommunikationstechnik

Jetzt 5503 KONZ · Karthäuser Straße 81/
Ecke Moselstraße · Tel. 06501/2845 u. 5936

modeatelier
d. reinert
auf tommet 9
5503 KONZ-Könen
tel. 06501-17442



Josef Gorges



Bauunternehmung

Erd-, Maurer-, Beton-, Stahlbeton- und
Natursteinarbeiten

5513 Tawern, Kapellenstraße 30
Telefon (0 65 01) 1 76 61

**Jeder Zeit
die richtige Baumaschine.
Zum günstigen Tarif.**

Wir vermieten

Rüttelplatten
Steinschneider
Stampfer
Walzen
Radlader
Hydr.-Bagger

Baggerlader
Kompaktlader
Kompressoren
Elektrohämmer
Stromaggregate
Wasserpumpen

Hochdruckreiniger
Fugenschneider
Planierdrape
Grabenfräse
Bauwagen/Container
Verladeschienen
Transportanhänger

Auf Wunsch bringen wir
Ihr Kleingerät zur
Baustelle
und holen es wieder ab.

**Unser Mietpark
Ihr Gewinn.**



clemens

D-5503 Konz-Könen · Rudolf-Diesel-Straße
Telefon: 06501/13081-83



Unsere Spezialitäten
zu allen Festlichkeiten:
Grillschinken
kalte + warme Büffets.
Wir liefern Ihnen
gerne alles zu Ihnen
nach Hause.

Metzgerei

H. R. Daub

KONZ · Merzlicher Str. 20 · Tel. 21 05



Erfolgreiche Teilnahme von Markus Kiefer an den Deutschen Karatemeisterschaften der Junioren am 4/5.11. 89 in Montabaur

Zu der o.g. Meisterschaft waren von der Abteilung 6 Personen gemeldet worden. Nina Gerdts, Othmar Noe und Markus Kiefer starteten im Einzel, während Carsten Ziegler, Erich u. Achim Becker als auch M. Kiefer in der Mannschaft starteten. Alle hatten sich auf der rheinland-pfälzischen Karatemeisterschaft am 1.6.89 in Wittlich qualifiziert.

Als Betreuer wurde wegen der hohen Teilnehmerzahl vom rheinland-pfälzischen Karateverband Thomas Reuter eingesetzt. Allerdings war beratend auch unser Trainer Dietmar Spang tätig, der offiziell als Kampfrichter anwesend war.

Am 4.11. fanden die Einzelkämpfe u. Kata-Einzelvorführungen statt. Leider kamen unsere Teilnehmer/in Othmar Noe und Nina Gerdts nicht über die Vorrunde hinaus. Natürlich waren bei diesen Meisterschaften gute austrainierte Karate-Sportler, so daß einem nichts geschenkt wurde. Dies spürte auch Markus Kiefer, der hervorragend eingestellt - schließlich hatte er auf der rheinlandpfälzischen Karate-Meisterschaft drei erste Plätze belegt - im Karatebereich in der Vorrunde ausscheiden mußte.

Besser kam es jedoch im Kumite (freier Kampf) in der Gewichtsklasse + 75 kg und Allkategorie.

Im Kampf um den Poolsieg, in der Allkategorie, mußte sich Markus gegen den späteren Gewinner Sascha Regenbogen (Wittlich) geschlagen geben. Letztendlich erreichte er technisch sehr gut den vierten Platz. Markus verdient jedoch wegen seiner sportlichen Einstellung eine besondere Erwähnung. S. Regenbogen traf Markus stark am Kinn. Trotz dieser Beeinträchtigung kämpfte er weiter. Bei Protest von Markus wäre Regenbogen disqualifiziert worden.

Markus konnte jedoch in der Gewichtsklasse über 75 kg einen tollen dritten Platz erreichen.

Die Mannschaften der TG, am folgenden Tag, haben keine Erfolge zu vermelden.

Eines steht jedoch fest. Diese Veranstaltung war für die jungen Karatemitglieder (unter 21) eine tolle Erfahrung und Bereicherung. Aufbauend auf diesen Erfolgen (Gewinne bei der rheinlandpfälzischen Meisterschaft u. DM) können wir auf die nächsten Jahre gespannt sein.



Sie gehen zum Fachmann
in Sachen

Auto



Tun Sie's auch, wenn es um Ihre Auto-
versicherung geht:

Allianz 

HELMUT BAER

Generalvertretung der
Frankfurter Allianz
Konstantinstr. 30 a
5503 Konz - ☎ 06501/2735



3. Platz in der Gewichtsklasse über 75 kg



Allkategorie 1. Platz S. Regenbogen, 4. Platz M. Kiefer

1. Platz für die TG-Junioren bei den Ennepetaler Meisterschaften

Auf den 4. Ennepetaler Bezirksmeisterschaften unter bundesweiter Beteiligung erreichten die Junioren Eric u. Achim Becker, sowie Carsten Ziegler als Mannschaft den 1. Platz. Sie setzten sich erfolgreich gegen 18 Mannschaften durch und gewannen verdient.



Für die bisherige Förderung und Unterstützung im vergangenen Jahr bedankt sich die Karate-Abteilung beim Vorstand und seinen Mitarbeitern.

Elmar Gerhartz, Abteilungsleiter

Spezial-Schwimmartikel • Jogginganzüge

Sporthaus Bartholome

5503 KONZ-ROSCHEID

Möwenweg 3 · Telefon 06501/3044

YORK

Mode mit dem Y

Arena Solar
Speedo

Ratsfeller Konz

Inh. G. Lukosch

Telefon: 22 58

RESTAURANT - CAFE

DAS SPEISERESTAURANT IN KONZ

deutsche und internationale Spezialitäten - erlesene Weine
Wir empfehlen uns auch für Tagungen und Familienfeiern

L. Elenz GmbH & Co.

Tiefbau - Straßenbau

- Ausführung neuzeitlicher Straßenbau-,
- Ent- und Bewässerungsarbeiten

Büro: Konzerbrück 29
Postfach 1260
5503 KONZ · Tel. 06501/*12004

Bauhof: Domänenstr. 1
5503 KONZ · Tel. 06501/2390

Bürstenlose Fahrzeugwäsche
mit Motor- und Unterbodenwäsche schnell · schonend · sauber

Geöffnet: Mo. - Sa. v. 7-22 h
außer an Sonn- u. Feiertagen



Wap WASCH
SB alles · immer

**Umwelt-
schonend**

selbst waschen + pflegen + saugen

SB Auto-Waschtreff Werner
Konzerbrück · 5503 KONZ

**SB Waschtreff
Autohaus Werner**
5510 SAARBURG

TROPICAL

TÄGLICH LIFE-MUSIK

außer montags
und dienstags

Bahnhofstraße 24 · 5503 Konz
Telefon (06501) 3199

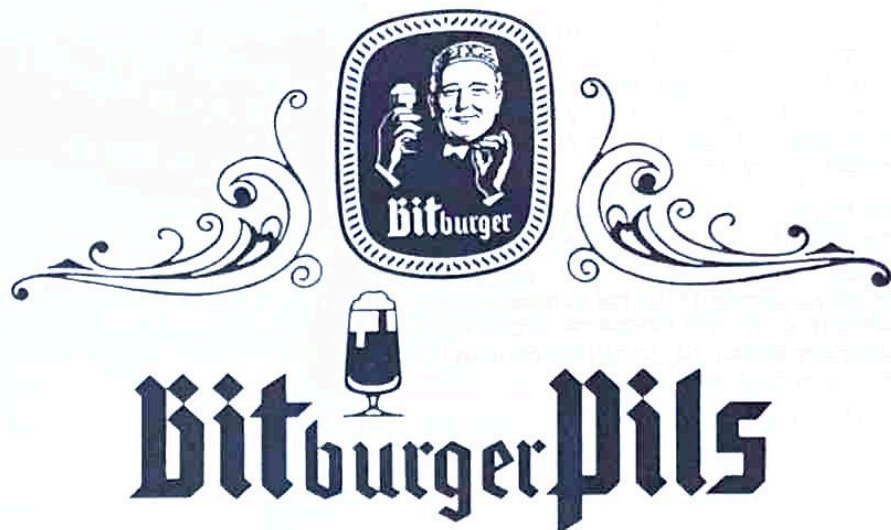


Inh. Ursula Endres

Damenoberbekleidung
Die aktuelle Saisonmode
finden Sie bei uns!

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. v. 9-18.30, Sa. v. 8-13 Uhr
Mittagspause von 12.30-14 Uhr

Am Markt 16
5503 KONZ
Tel. 06501/2527



Die besondere Bekömmlichkeit und der vollendet feinerbe Geschmack von Bitburger Pils sind das Ergebnis hoher Qualitätsmaßstäbe.

Bitburger Pils - ausschließlich

aus Gerstenmalz und Hopfen in besonders ausgesuchten höchsten Güteklassen,

mit einer speziell für Bitburger Pils gezüchteten Hefe,

mit reinstem Wasser aus eigenen Tiefbrunnen,
in traditionell kalter Gärung und langer Reifung.

Bitte ein Bit

BITBURGER BRAUEREI TH. SIMON, BITBURG/EIFEL

geliefert durch:

**ROLF
WINNEBECK
GmbH**
Getränkevertrieb

5503 KONZ
Goethestr. 9
Telefon
06501/2033

Kumite

Erst in diesem Jahrhundert wurde als sportlicher Teil im Karate das Kumite entwickelt. Hier lernt der Karateka die Anwendung der grundschulmäßig geübten Techniken am Partner, jedoch ohne Trefferwirkung.

Beginnend mit einfachen Übungen, bei denen Angriff und Abwehr vorgeschrieben sind, steigert sich das Kumite in unterschiedlichen Trainingsformen bis zum Freikampf.

Der Freikampf als höchste Form des Kumite setzt absolute Körperbeherrschung und Selbstdisziplin voraus.

Während eines Kampfes versuchen die Kontrahenten eine wertbare Technik ins Ziel zu bringen. Die Angriffe sind auf Kopf, Hals (mit Ausnahme des Kehlkopfs), Bauch, Brust und Rücken beschränkt.

Eine Wertung wird dann gegeben, wenn die Kriterien für einen IPPON oder einen WAZAARI erfüllt sind:

Exakte Ausführung, sauberes Timing, korrekte Distanz und Kampfgeist sind Voraussetzung für einen Ippon (= ganzer Punkt).

Ist eine dieser Bedingungen nicht ganz erfüllt, kann ein Wazaari (= halber Punkt) vergeben werden.

Man unterscheidet zwei Wertungssysteme. In den Gewichtsklassen ist ein Kampf vorzeitig entschieden, wenn einer der Kämpfer drei Ippon, sechs Wazaari oder eine Kombination von beiden erhalten hat (Shobu-Sanbon-System).

In der Allkategorie -d.h. keine Gewichtsklasseneinteilung- und in den Mannschaftswettbewerben findet das Shobu-Ippon System Anwendung. Hier benötigt der Kämpfer einen Ippon oder zwei Wazaari um vorzeitig zu gewinnen.

Kata

Eine Kata stellt einen Kampf gegen mehrere imaginäre Gegner dar. Die einzelnen Abwehr- und Angriffstechniken sind in der Abfolge und Ausführung genau vorgeschrieben.

Die Kata sind teilweise sehr alt. Sie wurden von Meister zu Schüler weitergegeben und bildeten in früheren Zeiten den ausschließlichen Bestandteil des Trainings. Jede Kata beginnt mit einer Abwehrtechnik und betont dabei die Philosophie: »Ein Karateka greift niemals zuerst an«.

Der Rhythmus der Kata kann verschieden sein. So gibt es sehr schnell und wendig vortragene Kata (z.B. die Kata »Empi«, die den »pfeilschnellen Flug der Schwalbe« symbolisiert), aber auch langsamer und kraftvoll ausgeführte Kata, bei denen die Atmung besonders betont wird.

Im Wettkampf wird Kata als Einzel- und Mannschaftsdisziplin durchgeführt.

Bewertungskriterien einer Kata sind:

- technisch sauberer Ablauf
- korrekte Atmung und Körperspannung
- Verständnis der Techniken
- Rhythmus und Dynamik
- Ausdruck der besonderen Elemente der Kata
- Haltung und Kampfgeist
- der synchrone Ablauf bei Mannschaftsvorführungen



Redaktions- schluß

20.02.90



Wenn's
um modische
Frisuren geht ...
3x in Konz



Konz · Bahnhofstr. 12
Konz-Roscheid · Mowenweg 5
Konz-Karhaus · Merzlicher Str. 11
Inh. Evmarie May

Ihr Partner für:

Elektro-
Schwachstrom- und
Beleuchtungsanlagen

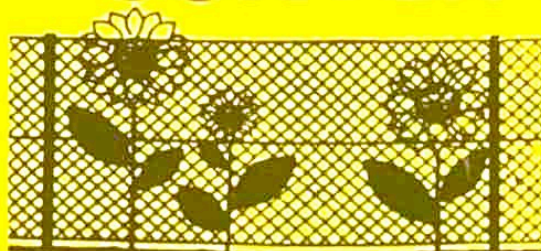
ESR

Elektro Service Riss

ESR GmbH · Eurener Strasse 9 · 5500 Trier · Tel. 0651/85046 · Telefax 0651/85047

GÜNTER HEIN

Drahtflechtereie - Drahtzäune



Wir sind auf Draht spezialisiert
mit sämtlichem Zubehör für den Zaunbau
Montage und Verkauf

5503 KONZ · Bahnhofstraße 16 · Telefon 06501 / 3021

ELEKTRO KÖHL

■ Elektroinstallation von
Industrieanlagen

■ Installation von
Elektro-Heizungen

■ Elektronische
Kommunikations-Systeme

VDS-anerkannter Errichter-Betrieb für elektronische Brand- und Einbruchmeldeanlagen

DIEDENHOFENER STRASSE 6 · 5500 TRIER · TELEFON ☎ 0651/81 08-0

Übungsplan

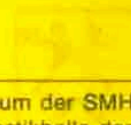
Stand vom 01.09.89

Tag	Uhrzeit	Übungsart	Übungsleiter	Sportstätte
 Neu: Basketball				
Montag	16.00 - 17.30	C/B-Jugend	Michael Holbach	St. Nikolaushalle
	18.00 - 20.00	A-Jugend/Senioren	Jürgen Greis	Saar-Mosel-Halle
Dienstag	14.30 - 16.00	Minis/Jahrgang 79 u. jünger	Michael Edringer	Saar-Mosel-Halle
	16.00 - 17.30	D-Jugend Jahrgang 77/78	Michael Edringer	Saar-Mosel-Halle
Mittwoch	15.00 - 16.00	D-Jugend	Frank Heinz	St. Nikolaushalle
	16.00 - 17.00	C/B-Jugend	Frank Heinz	St. Nikolaushalle
Donnerstag	20.00 - 22.00	A-Jugend/Senioren	Jürgen Greis	Gymnasiumhalle
 Bodybuilding				
Dienstag	19.30 - 21.00	Bodybuilding für Frauen	Manfred Gerdts	Gymnastikhalle SMH und Krafraum
Freitag	20.00 - 22.00	Bodybuilding Damen und Herren	Manfred Gerdts	Krafraum der SMH
 Bogensport Abteilungsleiter: Jonas Heribert · Parallelweg 32 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01/ 35 01				
Montag	14.00 - 16.00	Bogensport	Heri Jonas	TG Halle
Donnerstag	15.00 - 19.00	Bogensport	Heri Jonas	TG Halle
Freitag	15.00 - 17.00	Bogensport	Heri Jonas	TG Halle
Samstag	14.00 - 18.00	Bogensport	Heri Jonas	TG Halle
 Breitensport Damen + Herren Abteilungsleiter: Frank Gisela · Im Sonnenschein 16a · 5503 Konz · Telefon 0 65 01 / 1 56 73 Burkholz Hans · Schwalbenweg 2 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01 / 34 44 privat + dienstlich				
Montag	15.00 - 16.00	Rhythmische Gymnastik für Damen	Ilse Fuchs	} Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle
	19.00 - 20.00	Rhythmische Gymnastik	Inge Achtermann	
	20.00 - 21.00	Damengymnastik	Manfred Gerdts	
	20.00 - 21.00	Rhythmische Gymnastik f. Damen	Ilse Fuchs	
	20.00 - 21.00	Aerobic-Gymnastik-Stretching	Marlies Frick	Gymnasium Halle
Dienstag	15.00 - 16.30	Rhythmische Gymnastik für Damen ab 50 Jahre	Margret Müller	Saar-Mosel-Halle
	20.00 - 21.30	Rhythmische Gymnastik für Damen		Kasino Filzen
Mittwoch	10.00 - 11.00	Rhythmische Gymnastik	Frau Schneider	Lorenz-Kellner-Halle
	19.30 - 20.30	Rhythmische Gymnastik für Damen	Inge Achtermann	Kloster Karthaus
	20.30 - 22.00	Rhythmische Gymnastik für Damen	Rita Mangerich	Kloster Karthaus
Donnerstag	15.00 - 16.00	Rhythmische Gymnastik und Wassergymnastik	Ilse Fuchs	Hallenbad
	19.30 - 20.30	Aerobic-Gymnastik-Stretching	Marlies Frick	} Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle
	20.30 - 21.30	Aerobic-Stretching für Damen, Anfänger	Marlies Frick	
Freitag	20.15 - 22.00	Trimming für Sie und Ihn		
	20.00 - 22.00	Breitensport Herren	Dieter Ehrlich	

Übungsplan

Stand vom 01.09.89

Tag	Uhrzeit	Übungsart	Übungsleiter	Sportstätte
 Handball Abteilungsleiter: Chandony Manfred · Hauptstraße 52 a · 5505 Wasserliesch · Telefon 0 65 01 / 1 22 58 Stellvertreter: Johannes Peters · Telefon 06501/83-113 dl. · 5065 pr. 				
Dienstag	17.00 - 18.30 18.30 - 20.00 20.00 - 21.00 21.00 - 22.15	männl. D-Jugend Jahrgang 1977 u. jünger männliche C-Jugend Jahrgang 1975/1976 Damen Senioren I + II	Jürgen Kusche Helmut Diederichs Johannes Peters Richard Stoffel u. Josef Kolf	Saar-Mosel-Halle St.-Nikolaus-Halle Saar-Mosel-Halle Saar-Mosel-Halle Saar-Mosel-Halle
Mittwoch	17.15 - 18.30 20.00 - 21.15 21.15 - 22.15	männl. A-Jugend Jahrgang 1971/1972 Damen Torwarttraining	Manfred Chandony Johannes Peters Richard Stoffel	Saar-Mosel-Halle Saar-Mosel-Halle Saar-Mosel-Halle
Donnerstag	17.15 - 18.30	weibliche B-Jugend Jahrgang 1974/75	Josef Gehlen	neue Mehrzweckhalle
Freitag	17.15 - 18.30 18.30 - 20.00 20.00 - 22.00	weibl. B-Jgd. Jahrgang 1974/1975 männliche A-Jugend Jahrgang 1971/72 Senioren I + II	Josef Gehlen Manfred Chandony Richard Stoffel und Josef Kolf	neue Mehrzweckhalle Saar-Mosel-Halle Saar-Mosel-Halle

 Karate Abteilungsleiter: Gerhartz Elmar · Bachwies 10 · 5500 Trier-Filsch · Telefon 06 51 / 1 07 76 (privat) · Telefon 06 51 / 20 52 29 (dienstlich) 				
Montag	19.00 - 20.00 20.00 - 22.00	Konditionstraining Senioren- und Leistungsgruppe	Dietmar Spang Dietmar Spang	Kraftraum der SMH Gymnastikhalle der
Dienstag	18.00 - 19.30	Karate-Anfänger und Breitensportgruppe Jugend-Leistungsgruppe und Anfänger-Kurs	M. Kiefer Dietmar Spang Thomas Reuter,	Saar-Mosel-Halle Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle
Freitag	18.00 - 22.00	Jugend/Anfänger und Kampfsportgruppe	Th. Reuter, D. Spang, M. Kiefer	Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle Gymnastikhalle der
Samstag	20.00 - 22.00 13.30 - 15.00 15.00 - 16.30	Senioren-/Anfänger-/Leistungsgruppe Trainings-Wettkampf Trainings-Wettkampf	D. Spang, M. Kiefer	Saar-Mosel-Halle Saar-Mosel-Halle Kraftraum

 Herzsport- oder Koronarsportgruppe 				
Dienstag	18.45 - 20.00	Aufbautraining unter ärztlicher Aufsicht	Rainer John/ Werner Schulz	Gymnasium Halle

Weitere Interessenten wenden sich bitte an Werner Schulz, Geschäftsstelle der TG Konz-Karthaus, Telefon 06501/2243

Übungsplan

Stand vom 01.09.89

Tag	Uhrzeit	Übungsart	Übungsleiter	Sportstätte
 Leichtathletik (Lauftreff Sportabzeichen usw.) Abteilungsleiter: Weishaupt K.J. · Sebastianusstraße 13 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01 / 25 65				
Montag	17.15 - 18.00 17.00 - 18.00	Gruppe 5-9 Jahre Ab 12 Jahre (bei früher Dunkelheit 16.00 bis 18.00 Uhr)	Simone Thul Collisi/Weishaupt	Saar-Mosel-Halle Stadion
Dienstag	17.30 - 18.30 18.30 - 19.30	Lauftreff Fortgeschrittene, Uwe Lellinger anrufen Tel. 4612 Lauftreff Anfänger	Uwe Lellinger H. Burkholz	Stadion Stadion
Mittwoch	17.15 - 19.00 17.30 - 19.30	Gruppe 9 - 11 Jahre Ab 12 Jahre	Schulz-Hild Weishaupt	Gym.-Halle Kraftraum/SMH
Donnerstag	17.30 - 18.30 18.30 - 19.30	Lauftreff Fortgeschrittene, Uwe Lellinger anrufen Tel. 4612 Lauftreff Anfänger	Uwe Lellinger Hans Burkholz	Stadion Stadion
Freitag	17.00 - 18.30	Ab 12 Jahre	Collisi-Weishaupt	SMH
Sonntag	10.00 - 12.00	Das Krafttraining mit Herrn Gerds ist zu den üblichen Zeiten. Üben/Abnahme Sportabzeichen	Erwin Altenhofen	Saar-Mosel-Halle oder Gymnastikhalle
Sportabzeichenabnahme nach Rücksprache mit H. Altenhofen, Telefon 06581/3138				

 Tanzsport Abteilungsleiter: Wolfgang Hertel · Am Gillenbüsch 33 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01 / 54 64				
Montag	18.00 - 19.00 19.00 - 20.00 20.00 - 21.00 21.00 - 22.00	Jugendgruppe: Neu Anfänger - Erwachsene Fortgeschrittene (ehem. Bürgerhaus) BTT-Training	Fr. und H. Haag Fr. und H. Haag Fr. und H. Haag Fr. und H. Haag	Kloster-Karthus Kloster-Karthus Kloster-Karthus Kloster-Karthus
Mittwoch	19.00 - 20.00 20.00 - 21.00 21.00 - 22.00	Jugendgruppe: Neu Anfänger Erwachsene Fortgeschrittene	Fr. und H. Haag Fr. und H. Haag Fr. und H. Haag	Kretnach/Bürgerhaus Kretnach/Bürgerhaus Kretnach/Bürgerhaus
Donnerstag	19.00 - 20.00 20.00 - 21.00 21.00 - 22.00	Fortgeschrittene Fortgeschrittene Anfänger	Fr. und H. Haag Fr. und H. Haag Fr. und H. Haag	Kloster-Karthus Kloster-Karthus Kloster-Karthus
Freitag	19.30 - 21.00	Freies Training	Fr. und H. Hertel	Gymnastikhalle SMH

Neu:

Abteilung: Klassischer und Moderner Tanz

Dienstag	15.00 - 16.00 16.00 - 17.00	Ballett Ballett	Frau Huggler Frau Huggler	Kloster-Karthus Kloster-Karthus
Donnerstag	15.00 - 16.00 16.00 - 17.00	Ballett Ballett	Frau Huggler Frau Huggler	Kloster-Karthus Kloster-Karthus

Übungsplan

Stand vom 01.09.89

Tag	Uhrzeit	Übungsart	Übungsleiter	Sportstätte
 Schwimmen Abteilungsleiter: Bartholome Willi · Möwenweg 3 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01/30 44 				
Montag	17.00 - 18.00	Anfänger	Wolfgang Kugel	Hallenbad
	18.00 - 19.00		Inge Bartholome	Hallenbad
Dienstag	16.30 - 17.30	Anfänger	Möwert/Wagner	Hallenbad
	17.00 - 19.00	Wettkampfmannschaft	Willi Bartholome	Hallenbad
	19.00 - 20.00	Wasserball	Josef Freudenreich	Hallenbad
Mittwoch	15.00 - 16.00	Schwimmkurs für Mutter und Kind (Anmeld. Tel. 06501/5218)	Ilse Fuchs	Hallenbad
	16.00 - 17.00	Wassergymnastik für Senioren	Ilse Fuchs	
Donnerstag	15.00 - 16.00	Rhythmische Gymnastik und Wassergymnastik	Ilse Fuchs	Hallenbad
	17.00 - 18.00	Anfänger	Inge Bartholome u. Wolfgang Kugel	Hallenbad
	17.00 - 18.30	Wettkampfmannschaft	Willi Bartholome	Hallenbad
Freitag	18.45 - 20.15	Ausgleichsgymnastik Schwimmabteilung	Anja Bartholome	St.-Nikolaus-Halle
Sa./So.	18.00 - 19.30		Willi Bartholome	Hallenbad

fit mit
gemeinsam aktiv

 Tischtennis Abteilungsleiter: Schommer F.J. · Granastraße 96 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01/34 70 				
Montag	17.00 - 18.00	Schüler und Jugend	Ralf Remlinger, Thomas Bruckmann	Lorenz-Kellner-Halle
	18.00 - 19.00	Heimspiel I. Schüler	Ralf Jakobs	Lorenz-Kellner-Halle
	19.00 - 22.00	DM und HM	Ralf Jakobs	Lorenz-Kellner-Halle
Dienstag	17.00 - 18.00	Mädchen, Jugend	Guido Breidt	Lorenz-Kellner-Halle
	18.00 - 19.00	Jugend-Heimspieltag, IV. Herren/I. Wechsel	Ralf Remlinger	Lorenz-Kellner-Halle
	19.00 - 22.00	DM und HM, Hobby Mannschaft	Christa Harig	Lorenz-Kellner-Halle
Mittwoch	16.30 - 18.00	Anfänger ab 6 Jahre	Schulz	Lorenz-Kellner-Halle
	17.30 - 19.00	Schüler, Mädchen	Ralf Jakobs	Lorenz-Kellner-Halle
	18.00 - 22.00	Wettkämpfe Mädchen, Leistungstraining I. HM/DM	Schulz	Lorenz-Kellner-Halle
Donnerstag	15.00 - 17.00	Kader Verbandstrainer TTVR	Osswald/Schulz	Lorenz-Kellner-Halle
Freitag	16.00 - 17.30	Anfänger ab 6 Jahre	Jakobs/Bruckmann	Lorenz-Kellner-Halle
	17.30 - 19.00	Schüler/Jugend	Jakobs/Bruckmann	Lorenz-Kellner-Halle
	18.00 - 22.00	Wettkämpfe II. SM, III. HM		Lorenz-Kellner-Halle
Samstag	14.00 - 22.00	Wettkämpfe I. HM, II. Herren, I. Damen		Lorenz-Kellner-Halle
Sonntag	09.00 - 13.00	Wettkämpfe II. HM und I. DM, I. Herren		Lorenz-Kellner-Halle

Übungsplan

Tag	Uhrzeit	Übungsart	Übungsleiter	Sportstätte
				
Turnen Abteilungsleiter: Achtermann Inge · Am Zehnthof 4 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01 / 28 52				
Montag	15.30 - 16.30	Kleinkinderturnen	Inge Achtermann	Konz-Könen
	17.15 - 18.55	Mädchen von 7 bis 12 Jahre		Gymnasiumhalle
	18.30 - 18.00	Mädchen von 7 bis 12 Jahre	Fr. Maus	Saar-Mosel-Halle
Dienstag	17.15 - 20.00	Leistungsturnen Mädchen ab 10 Jahre	Simone Plunien	Gymnasiumhalle
	18.00 - 20.00	Turnen für Jungen	Willi Eiden, A. Trapp	Gymnasiumhalle
	15.00 - 16.30	Mädchen und Jungen ab 7 Jahre	Hans Henkel	Konz-Könen
	16.00 - 17.00	Kleinkinderturnen von 3 - 6 Jahre	Werner Schulz	Lorenz-Kellner-Halle
Mittwoch	15.00 - 16.00	Mutter- und Kind-Turnen	Fr. Baer	Gymnastikhalle der SMH
	15.00 - 16.30	Mädchen und Jungen 7-12 Jahre	Inge Achtermann	Lorenz-Kellner-Halle
	16.00 - 17.00	Kleinkinderturnen		Gymnastikhalle der
	16.00 - 17.00	Kinder 5-8 Jahre	Werner Schulz	Saar-Mosel-
	17.00 - 18.00	Mädchen 8 - 13 Jahre	Iris Wojanowski	Halle
Donnerstag	18.30 - 20.00	Leistungsriege Mädchen ab 10 Jahre	Fr. Altenhain	Gymnasiumhalle
Freitag	15.00 - 16.00	Kinder 5-8 Jahre	Simone u. Stefanie Plunien	Sporthalle der
	16.00 - 17.00	Kinder 5-8 Jahre	Fr. Baer	Nikolaus Grundschule



Wandern:

Abteilungsleiter:

Franz Brantzen · Adolf-Kolping-Straße 14 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01/46 16

Die **Wanderfreunde**, insbesondere Senioren, treffen sich jeden Montag-Nachmittag zu einer Wanderung in die nähere Umgebung. Treffpunkt und Wanderziel mit gemütlichem Beisammensein werden in der Presse (Vereinsnachrichten) bekanntgegeben.



Volleyball

Abteilungsleiter:

Lukas Reinhold · Auf der Hödstatt 2 · 5503 Konz · Telefon 06501/17957

Montag	17.15 - 18.30	Schüler	Ralf Kessler	Saar-Mosel-Halle
	18.30 - 21.00	I. Herren	Roland Hein	Saar-Mosel-Halle
	20.00 - 22.00	Freizeitgruppe	Edgar Fusenig	St.-Nikolaus-Halle
Mittwoch	17.00 - 18.30	Schülerinnen	Anja Willems	St.-Nikolaus-Halle
	18.00 - 20.30	Damen und Mädchen	Elisabeth Knobloch	St.-Nikolaus-Halle
Donnerstag	18.00 - 20.00	I. Herren	Hein	Lorenz-Kellner-Halle
	20.00 - 22.00	Seniorenmannschaft	Reinhold Lukas	Lorenz-Kellner-Halle
	20.00 - 22.30	Fortgeschrittene und Mixed		St.-Nikolaus-Halle
Freitag	10.00 - 12.00	Volleyball für jedermann	Werner Schulz	Lorenz-Kellner-Halle
	17.00 - 18.45	Jugend männlich	Ralf Kessler	St.-Nikolaus-Halle

Terminliste

Nachstehend werden Wanderangebote für internationale Volkswanderungen im 1. Quartal 1990 bekanntgegeben. Bei allen Wanderungen besteht Mitfahrmöglichkeit. Gäste sind immer herzlich willkommen. Bitte an Start und Ziel unter Voranmeldung TG Konz-Karthaus eintragen lassen! Die WANDERUNGEN werden für das internationale Volkssportabzeichen gewertet und finden bei jeder Witterung statt.

Bitte die genauen Startorte, Zeiten und Wandertermine in der Tagespresse (Verelnsnachrichten) beachten.
Monatsversammlungen der Wanderabteilung finden am 2. Dienstag jeden Monats im Kloster Karthaus um 20.00 Uhr statt.
Auskunft erteilen:
Franz Brantzen, Adolf-Kolpingstr. 14, 5503 Konz, Tel. 06501/4616
Arno Michels, Weinbergstr. 60, 5503 Konz, Tel. 06501/16389

Wander-Tag	Wander-Datum	START - ORT
So.	31.12.	Beringen (Lux.)
Sa./So.	06./07.01.	Siersburg (Saar)
Sa.	06.01.	Lamadelaine (Lux.)
So.	07.01.	Leudelingen (Lux.)
So.	14.01.	Neuerburg (Start in Plein)
So.	14.01.	Kehlen (Lux.)
Sa./So.	20./21.01.	Eppelborn (Saar)
So.	21.01.	Trier-Zewen
So.	28.01.	Garnich (Lux.)
Sa./So.	03./04.02.	Kleinich u. Eimersdorf (Saar)
So.	04.02.	Lintgen (Lux.)
Sa./So.	10./11.02.	Merschweiler (Saar)
So.	11.02.	Tetange (Wf. Kayl Lux.)
Sa./So.	17./18.02.	Kirchberg
So.	18.02.	Dudelange (Lux.)
Sa./So.	24./25.02.	Griesborn (Saar)
So.	25.02.	Rambrouch (Lux.) (Fastnachtssonntag)
Sa./So.	03./04.03.	Illingen (Saar)
So.	04.03.	Luxemburg (Limpertsberg)
Sa./So.	10./11.03.	Saarlouis (FFA)
So.	11.03.	Mertert (Lux.)
Sa.	17.03.	Linger (Lux.)
So.	18.03.	Ehrang u. Howald (Lux.)
Sa./So.	24./25.03.	Kirn-Sulzbach u. Aschbach (Saar)
So.	25.03.	Brouch-Mersch (Lux.)

Der Jahresabschluß der Wanderabteilung ist am 16.12. um 16.00 Uhr im Kolpingheim.

Der Vorstand der Wanderabteilung wünscht allen

ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

»Konzer Saunabad« und Massagepraxis im Hallenbad · Inh. H. Schulte

Öffnungszeiten:

Familien:	Montag	16.00-22.00 Uhr	Herren:	Mittwoch	8.00-21.00 Uhr
Damen:	Dienstag	8.00-21.00 Uhr		Freitag	14.00-21.00 Uhr
	Donnerstag	8.00-22.00 Uhr		Samstag	8.00-16.00 Uhr

Braunungsgeräte · Frischluftraum · med. Fußpflege

Weitere Öffnungszeiten für Behandlungen: Montag bis Freitag 7.00-21.00 Uhr
Telefon 1 61 61 · Parkplätze

Heizöl Heizöl

Heizöl-Diesel-Markenschmierstoffe

Vertragshändler

Johann Bast

Inh. Rudolf Bast

5503 KONZ ·

Johannisstraße 9
Telefon 06501/2002



Tag	Uhrzeit	Übungsart	Übungsleiter	Sportstätte
				
Kurse				
Donnerstag	19.15 - 20.30	Bodybuilding Frauen - I. Gruppe	Rosi Möller	Kraftraum
Mittwoch	19.00 - 20.00	Vorbeugende Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	Gymnasiumhalle
	20.00 - 21.00	Vorbeugende Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	Gymnasiumhalle

Eventuell wird in den Vormittagsstunden ein weiterer Kurs Wirbelsäulengymnastik angeboten.

Heißmangel Reinhilde Michels

Dienstag bis Freitag: 09.00-12.00 Uhr · 15.00-19.00 Uhr
Samstag 9.00-12.00 Uhr
Montag Ruhetag

Weinbergstraße 60 · Telefon 1 63 89
5503 KONZ

FRIEDEL HAAG

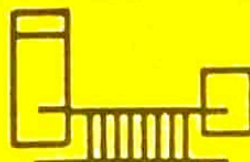
Malermeister

5503 Konz-Kommlingen

Follmettstraße 15

Telefon 0 65 01/1 55 41

Klaus Schäfer



- Stahlbau
- Bauschlosserei

5503 Konz-Könen
Gewerbegebiet
Tel. 0 65 01/1 74 93

Seit über 65 Jahren im Dienste der Bauwirtschaft

BLASIUS GmbH

Baustoff- und Holzgroßhandel

Fertigbeton · Paneele · Türen · Garagentore

5503 KONZ

Goethestraße 3-5 · Tel. 0 65 01/2091-92

Ausführung aller Zimmerer- und Holzbauarbeiten

ZIMMERMEISTER

Ernst Steier

Holzbau · Treppenbau · Raumakustik

5503 KONZ · Konzerbrück · Tel. 0 65 01/1 44 86





adidas 

PUMA 

JOOLA
table tennis

asics 

NIKE 

Sportbekleidung · Sportschuhe

Schuhe + Sport

HOLBACH

5503 Konz · Wiltinger Str. 26-30



OFFSET-DRUCKEREI HANS KASPERS

Drucksachen für jeden Anspruch

Geschäftsdrucksachen

Prospekte · Plakate

Privatdrucksachen

Schnelldrucke nach Vorlage

Vereins-Festschriften

Etiketten und vieles mehr

eigene Entwurfs- u. Reproanstalt

5503 KONZ · Granastr. 17-19

Tel. 06501/5570

Telefax 06501/5686



Hammerwurferfolge der TG Konz

Zum Abschluß der Wettkampfsaison 1989 konnte die neue Hammerwurfgruppe der TG Konz bereits erste Erfolge erzielen.

Beim Werfertag des TVG Trier am 10. September erzielte Thorsten Michels mit 35,72 m persönliche Bestleistung in der B-Jugend.

Am Sonntag, 8. Oktober, in Merzig, warfen Frank Scalla in der Schülerklasse M 14 27,80 m p.B. und Michael Riehm in der Schülerklasse M 11 p.B. mit 26,78 m.

In derselben Klasse warf Rüdiger Schlegel beim Leinenbach-Memorial des TVG Trier am 24. September im Moselstadion p.B. mit 15,94 m.

Trainer Karl-Hans Riehm war mit den ersten „Gehversuchen“ seiner jungen Schützlinge sehr zufrieden.

Karl-Hans Riehm

2. Deutsche Meisterschaften der Schüler/innen im Blockmehrkampf

Nach Berlin war Düsseldorf Austragungsort der 2. Deutschen Meisterschaften im Blockmehrkampf.

Nadine Kuhn, die im vergangenen Jahr auch in Berlin teilnehmen durfte, belegte am Ende einen guten 10. Rang mit 4484 Punkten. Bei den 75 m und den 80 m Hürden hätte sie einige Punkte mehr erreichen können. Aber auch der Weitsprung lief nicht optimal, zufriedenstellend der Hochsprung und die 800 m.

Etwas besser lief es bei Thorsten Weires, der seine Bestleistung von 5211 P. auf 5365 P. steigern konnte und damit den 13. Platz belegte. Eine Schwäche hat Thorsten, die ihn den 10. Platz kostete, die 1000 m, aber im Wintertraining müßte es zu schaffen sein, daß er im kommenden Jahr unter 3 Min. laufen kann.

Alles in allem dürfen wir zufrieden sein mit den Erfolgen unserer Athleten; denn ein 13. bzw. 16. Platz bei einer Deutschen Meisterschaft, das ist nicht alltäglich.

Die Ergebnisse im einzelnen:

	Thorsten	Nadine
75 m	9,82 sek.	10,91 sek.
80 m Hü.	12,57 sek.	13,79 sek.
Weit	5,67 m	4,73 m
Hoch	1,66 m	1,44 m
800 m		2:30,05 Min.
1000 m	3:06, 51 Min.	

Abendsportfest im Moselstadion

Einige unserer Schüler starteten beim Abendsportfest des Post SV Trier. Thorsten Weires wurde 1. im Weitsprung der Schüler M 14 mit 5,88 m.

Holger Altenkirch belegte im 75-m-Lauf den 2. Platz der Schüler M 15 und kam im Weitsprung auf 5,20 m. Nicole Böhmfeld lief über 75 m 11,55 sek. und über 800 m - 2:46,2 Min. Bei den Schülern M 12 kam Dirk Otto in guten 7,90 sek. ins Ziel über 50 m. Ingo Benischek lief über die gleiche Strecke der Schüler M 11 - 8,06 sek., im Weitsprung kam er auf 4,32 m. Über 1000 m M 12 belegte Dirk Otto in 3:27,9 Min. den 3. Platz.

Abschluß-Sportfest in Rehlingen

Zum letzten Mal in diesem Jahr versuchten unsere Athleten, ihre Bestleistungen zu verbessern, was den meisten auch gelang.

Bei den Schülerinnen W 13 kam Nicole Böhmfeld auf 11,36 sek. über 75 m p. Bestleistung über 800 m kam sie auf 2:46,66 Min. Bei den Schülerinnen B gab es gleich 3 persönliche Bestleistungen über 50 m. Beatrice Thömmes (W 12) siegte in 7,35 sek., Katja Trierweiler (W 11) kam mit 7,45 sek. auf den 3. Platz und Marion Laudwein (W 11) blieb ebenfalls unter 8 sek., ihre Zeit 7,93 sek. Die 800 m durchliefen unsere jungen Damen in folgender Zeit; schnellste Katja Trierweiler 2:54,98 Min. Beatrice Thömmes 3:00,14 Min. und Marion Laudwein 3:13,01 Min. Aber auch unsere Jungs verbesserten ihre p. Bestleistung noch einmal. Dirk Otto lief über 50 m - 7,88 sek. und die 1000 m legte er in 3:26,34 Min., beides neue p. Bestleistung. 75 m Schüler A M 15 Holger Altenkirch 9,51 sek., M 14 Thorsten Weires 9,67 sek. Beim Weitsprung erreichte Thorsten, nach seinen 9,95 m in Worms beim Landesentscheid der Schulen, mit 5,90 m seine 2. beste Leistung.

K.-J. Weishaupt

AUTOLACKIEREREI

WOLFGANG PUNESSEN

AUTOLACKIERERMEISTER

Einbrennlackierung · Industrielackierung · Beschriftung

Karosseriearbeiten - Isonal - Color-Center

Auch samstags von 8 bis 12 Uhr geöffnet

5503 Konz-Köhen - Gewerbegebiet

Telefon (06501) 1 56 01

Bezirksmehrkampfmeisterschaften in Trier

Nachdem unser Sportlehrer, Herr Collisi, uns 3 gute Jungs von der Schule vermittelt hatte, konnten wir mit einer Schüler A-Mannschaft in Trier antreten. Jürgen Alt, Thorsten Weires, Timo Meiser, Holger Altenkirch und Frank Tappe gaben ihr Bestes und das reichte aus, einen neuen Rheinlandrekord für Schüler A im Mannschaftsvierkampf aufzustellen.

In der Addition erreichten unsere Jungs 21.218 Punkte und lagen damit 535 Punkte über dem von der LG Sieg gehaltenen Rekord aus dem vergangenen Jahr.

Die Ergebnisse in den einzelnen Disziplinen:

	J. Alt	Th. Weires	H. Altenkirch	F. Tappe	T. Meiser
75 m	9,4 sek.	9,4 sek.	9,2 sek.	9,8 sek.	10,0 sek.
Weit	5,70 m	5,70 m	5,64 m	4,96 m	5,08 m
Hoch	1,64 m	1,64 m	1,44 m	1,56 m	1,56 m
Kugel	12,18 m	7,87 m	9,73 m	10,00 m	8,70 m
Punkte	4.597	4.281	4.267	4.094	3.979

In der Einzelwertung belegten:

Jürgen Alt	1. Platz M15
Thorsten Weires	2. Platz M14
Frank Tappe	3. Platz M14
Holger Altenkirch	4. Platz M15
Timo Meiser	5. Platz M 15

Herzlichen Glückwunsch zum Rheinland-Rekord!

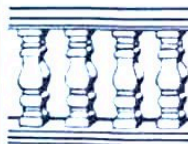


**JOH.
WACHT**
GmbH & Co.

**Erd-, Tief- und Wasserbau
Sand- und Kieswerke
Steinbruchbetriebe**

5503 KONZ-KÖNEN
Saarburger Str. 37-39 · Ruf 06501/13057

Kieswerk Trier-Biewer Tel. 0651/6514
Kies-Umschlaganlage
Wasserliesch Tel. 06501/14177
Steinwerk Mesenich Tel. 06501/12404



**HOLZVERARBEITUNG
KUBORN**



Wir fertigen und montieren nach Maß
Holzzäune · Pergolen · Gartenmöbel
Gartenhäuser und Balkonverkleidungen
5511 WAWERN · TELEFON 06501/17164

ERFAHRUNG IN IMMOBILIENFRAGEN!

Verkauf von Haus- und Grundbesitz
Vermietung von Wohnungen und Gewerbeflächen
Verwaltung von Miet- und Eigentumswohnungen
Versicherungen für Haus- und Grundbesitz



Hermann Ernser

5503 Konz · Albert-Schweitzer-Str. 62
Postfach 1172 · Telefon 06501/4646



FÜR DEN, DER DAS
BESONDERE LIEBT



TRIER-SIMEONSTR-17
KONZ-AM-MARKT-17

Straßenlauf in Mülheim

Zum Abschluß der diesjährigen Wettkampfsaison veranstaltete die SPVGG Mülheim-Brauneberg zum 6. Mal den »Lauf durch die Grafenschaft« mit Start und Ziel in Mülheim bei Bernkastel.

210 Teilnehmer starteten um 11.00 Uhr bei angenehmen Lauftemperaturen aber windigem Wetter auf dem Mülheimer Sportplatz. Nur 65 Athleten wagten sich auf die schwere Halbmarathondistanz durch die idyllische Grafenschaft, die restlichen Läuferinnen und Läufer zogen die nicht weniger anspruchsvolle, aber kürzere 9700-Meter-Strecke vor.

Auf der »kurzen« Strecke hatte nach der halben Distanz Gernot Dern vom Post SV Trier die Nase vorn. Er siegte unangefochten in 30:50 Minuten vor Jens Mankopf, Bremen, 31:32 Min. Schnellster Konzer auf dem 3. Gesamtplatz, zusammen mit Robert Donner von Eintracht Frankfurt, war Wilfried Hermesdorf in 32:41 Min. Er gewann damit auch die Klasse M 30. Auf den Plätzen folgten:

16. Wilfried Nohl	35:34 Min.	8. M 20
20. Manfred Jochem	36:16 Min.	6. M 30
39. Josef Blau	38:49 Min.	Klassensieger M 50
48. Manfred Scheuer	39:35 Min.	3. M 50
101. Leo Musti	45:11 Min.	Klassensieger M 65
107. Waltraud Meiers	46:14 Min.	2. W 35
128. Gabi Brech	48:50 Min.	6. W 35

Auf der Halbmarathonstrecke lief der Ungar Gabor Szabo ein unangefochtenes Start-Zielrennen in der für ihn mäßigen Zeit von 1:09:43 Stunden. Zweiter mit einem Rückstand von weit über 2 Minuten war Thomas Windmüller, DJK Frankenberg-Aachen in 1:12:17 Std. Auch hier der erste Konzer auf dem 3. Gesamtplatz, nämlich Rainer Schröder, der herausragende Altersklassenläufer der M 45, der mit seinen 46 Jahren zu den Spitzenläufern der Region gehört. Er saß dem Zweitplatzierten dauernd im Nacken, mußte sich schließlich aber mit 4 Sekunden Rückstand in 1:12:21 Std. geschlagen geben. Die Frauenerwertung gewann unsere Spitzenläuferin Elfi Dewald in 1:29:57 Std. als 32. Gesamt.

9. Andreas Kilian	1:19:37 Std.	4. M 20
12. Uwe Lellinger	1:22:01 Std.	3. M. 40

10 Kilometer »Wurzelweg« - Volkslauf in Konz

Zum 14. Male veranstaltete der Lauftreff der TG am Sonntag, 10. September 1989, den 10 Kilometer »Wurzelweg«-Volkslauf mit Start und Ziel am Stadion im Jeuchen. Mehr als 200 Teilnehmer bei sehr guten Bedingungen am Start machten auch in diesem Jahr den »Wurzelweg« zu einem Toplaufereignis in unserer Region. Bekannte Spitzenläufer des Bezirks waren am Start und machten das Rennen unter sich aus.

Der erklärte Favorit, Christoph Benzmüller, mußte das Rennen nach der Hälfte der Distanz beenden. Zwei Tage vorher Geburtstag feiern und dann den »Wurzelweg« gewinnen wollen, das läßt sich nicht vereinbaren. Damit war der Weg frei für Gernot Dern vom Post SV Trier, der unangefochten in 33:43 Min. siegte.

Überraschungszweiter wurde der Altersklassenläufer der M 35, Peter Jäger, vom SV Tawern in 34:19 Min. vor Christian Nau, SV Morbach, 34:35 Min. Bei den Frauen lief wie erwartet Monique Monert von den Roadrunners Echternach in 40:24 Min. ein unangefochtenes Startzielrennen. Für die hervorragende Zeit auf dieser schweren Strecke wurde sie von Lauftreffleiter Uwe Lellinger mit dem Pokal für die herausragende Einzelleistung, gestiftet vom Wochenspiegel-Verlag, ausgezeichnet.

Den Wanderpokal der Stadt Konz für die schnellste Gesamtzeit aus dem Straßenlauf im Mai und dem Volkslauf jetzt erhielt zum zweiten Mal nach 1987 Christoph Güntzer Post SV Trier, dem diesmal ein 7. Platz in 35:16 Min. genügte.

Mitglieder der TG erzielten folgende Ergebnisse:

68. Egon Conze	42:00 Min.	3. M 45
72. Roman Hoffmann	42:21 Min.	3. MJD
97. Achim Bartholomae	44:32 Min.	22. M 20
108. Franz-Josef Kisegy	45:41 Min.	21. M 30
154. Karl-Heinz Geres	50:30 Min.	26. M 35
166. Marcel Brech	52:47 Min.	5. MSA
179. Christine Höllen	54:58 Min.	10. W 35
183. Gertrud Weires	56:45 Min.	11. W 35

Die Mitglieder des Lauftreffs waren als Helfer eingesetzt und nicht am Start.

*Kleider machen Leute,
OPTIK KRANZ macht Gesichter.*



5503 KONZ • Granastr. 38 • Tel. 06501/5615

1. Trierer Berglauf 1989 Fell-Thomm

Am Samstag, 1. Juli 1989, veranstaltete die Trierer Sportstiftung zusammen mit dem Racingteam Trier den 1. Trierer Berglauf. Die mit vielen Spitzkehren und durchschnittlich 6 - 10 Prozent Steigung verlaufende Strecke auf der Kreisstraße 82 zwischen Fell und Thomm war identisch mit dem Kurs des am nächsten Tag stattfindenden 18. Internationalen Trierer Bergrennens.

Für viele der über 200 Athleten war dies der erste Berglauf überhaupt. Die meisten meinten anschließend, daß es den Reiz dieses Laufes erhöhen würde, wenn die Strecke anstatt nur 3,390 km mit einem zusätzlichen flachen Teilstück nach dem Start und vor dem Ziel wenigstens verdoppelt würde. Ein Start in der Ortslage Fell und das Ziel näher an Thomm würde auch für die Zuschauer mehr Anreiz bieten. An dem Berglauf nahmen fast ausschließlich gut trainierte Sportler teil, zum großen Teil Langstreckenläufer. Aber auch Sportfreunde aus anderen Sportarten hatten sich der guten Sache zur Verfügung gestellt. Fußballer vom SV Eintracht Trier 05, Handballer, Volleyballer, Rennfahrer, Gewichtheber und Schwimmer waren am Start. Allerdings vermißten wir Sportler aus den anderen Abteilungen der TG. Der Erlös dieser Veranstaltung ist nämlich zur Unterstützung notleidender Sportler aus der Region Trier bestimmt. Dafür wurde die Trierer Sportstiftung vor etlichen Jahren unter anderem auch von Karl Hans Riehm ins Leben gerufen.

Klaus Klaeren, Ex-Deutscher Triathlonmeister bestimmte am Anfang das Tempo, mußte dann aber den zweifachen westdeutschen Juniorenmeister über 3000 m Hindernis, Christoph Benz Müller, davonziehen lassen. Benz Müller, aus Schoden, gewann den Wanderpreis des Trierischen Volksfreunds in der Zeit von 12:41 Min. Auch Christoph Güntzer mit 12:42 Min., Robert Donner in 12:57 Min. und Berthold Mertes in 13:00 Min. (alle Post SV Trier) zogen noch an Klaeren vorbei.

Mit in der Spitzengruppe hielten sich lange Zeit Wilfried Hermesdorf, zum Schluß auf Platz 7 in 13:13 Min. und Andreas Kilian, Platz 8 in

13:16 Min. Andreas Kilian bestätigte damit seine momentane Topform, die ihm schon eine neue 10-Kilometer-Bestzeit (in Ottweiler), vor allen Dingen aber eine Steigerung der Halbmarathon Bestzeit von über 3 Minuten beim Trierer Stadtlauf auf 1:13:02 Stunden eingebracht hat. An dieser Stelle gratulieren wir dazu noch einmal recht herzlich.

Erste Plätze in ihren Klassen belegten Uwe Lellinger, M 40 in 14:52 Min., Elfi Dewald, W 40 in 16:32 Min., Karin Kramkowski, W 50 in 18:36 Min. und Leo Musti M 65 in 21:02 Min. Die weiteren Platzierungen:

27. Stefan Lutz	14:28 Min.	16. MHK
50. Manfred Jochem	15:28 Min.	11. M 30
53. Wilfried Nohl	15:40 Min.	20. MHK
84. Horst-Detlev Dern	16:42 Min.	2. M 55

Lauftreff unternahm »Betriebsausflug« nach Seligenstadt mit Teilnahme am Stadtlauf

16 Mitglieder der Lauftreffgruppe fuhren vom 18. - 20. August nach Seligenstadt bei Hanau, um dort in geselliger Runde ein Wochenende zu verbringen und gleichzeitig am 5. Seligenstädter 10 km-Stadtlauf »Rund um die Glaabsbräu« teilzunehmen.

Die Anreise mit dem Zug über Koblenz, Frankfurt und Hanau war für die meisten seit langer Zeit die erste Bahnreise. Umso eindrucksvoller war die Fahrt entlang Mosel, Rhein und Main. Angenehm, sauber und reichhaltig waren Zimmer und Frühstück im gebuchten Hotel.

Zur Völkerverständigung zwischen Ost und West trugen gemeinsame Stunden mit Sängern eines bulgarischen Männerchores bei, die zwecks Teilnahme an einem Sängerfestival in Frankfurt im gleichen Hotel wohnten.

Bei fast 30 Grad Hitze waren es am Samstagabend vor allen Dingen unsere Frauen, die in einem eigenen Lauf um 17.30 Uhr gehörig schwitzen mußten, um die 4 Runden rund um die historische Altstadt zu bewältigen. Aber auch beim Lauf der Männer um 19.30 Uhr herrschten noch subtropische Temperaturen, die allen Teilnehmern zu schaffen machten und keine Bestzeiten zuließen.

Dennoch wurden hervorragende Ergebnisse erzielt:

Elfi Dewald	4. W40	42:12 Min.
Edith Greif	1. WJA	44:53 Min.
Marlene Ruhe	3. W45	45:40 Min.
Karin Kramkowski	3. W50	48:20 Min.
Gaby Brech	12. W35	52:05

Marlies Frick mußte wegen einer Verletzung nach 6 km aussteigen.

Andreas Kilian	12. M20	33:26 Min.
Jochen Becker	12. M40	36:33 Min.
Stefan Lutz	38. M20	36:47 Min.
Uwe Lellinger	20. M40	37:12 Min.
Gerhard Brech	23. M35	37:16 Min.
Manfred Jochem	40. M30	38:29 Min.
Wolfgang Schaller	64. M20	40:17 Min.
Josef Blau	3. M50	40:10 Min.
Hans Burkholz	5. M50	40:21 Min.
Horst-D. Dern	5. M55	41:34 Min.

Am Start waren unter den über 1.000 Teilnehmern vor allen Dingen deutsche Spitzenläufer. Im Frauenlauf die dt. 10.000 m Meisterin Iris Biba, die in bei dieser Hitze sehr guten 34:24 Min. die vielfache Deutsche Rekordhalterin Charlotte Teske und die Olympia-Teilnehmerin Gaby Wolf auf die Plätze verwies.

Den Hauptlauf der Männer gewann der Schweizer Meister Daniel Böltz in 29:47 Min. vor Jürgen Dächert von der LG Frankfurt.

Nach dem Wettkampf gab es ein großes Läuferfest mit Siegerehrung im Hof der Seligenstädter Glaabsbrauerei, dem Hauptsponsor der

Veranstaltung. Nach einer für viele kurzen Nacht und einem gemütlichen Sonntagvormittag machten wir uns wieder per Bahn auf die Rückreise nach Trier bzw. Konz. Ein gelungenes Wochenende lag hinter uns.

Manfred Jochem



Lauftreff-Gruppe-Fahrt nach Seligenstadt

**Wir fertigen und ändern für Sie
Damen- und Herrenbekleidung**

Moderne Maßschneiderei



Helmut Schömann

**5503 KONZ · Brunostraße 71
Tel. 06501/2173**



Meisterbetrieb
Heizung · Lüftung · Öl- und Gasteuerungen · Rohrleitungsbau
Reparaturen und Kundendienst

5503 Konz, Karthäuser Straße 25. Telefon (06501) 7970



**5503 KONZ-KOMMLINGEN
☎ 06501/12066**

Landschaftsbauarbeiten,
Rodungsarbeiten,
Planierarbeiten,
Baggerarbeiten,
Baugrubenaushub,
Kanal- und Wasserleitungs-
anschlüsse, Rigolarbeiten, Abbrucharbeiten, Sprengarbeiten,
Transporte, moderne, leistungsfähige Baumaschinen





»Oh, du schöner Westerwald!«
 TG-Nachwuchsteam startete auf Schwimmvergleichskampf
 in Dierdorf/Westerwald

Am letzten Wochenende waren die Nachwuchsschwimmer der Konzer Schwimmabteilung beim TUS Dierdorf zu Gast. Schwimmvereine aus allen Regionen von Rheinland-Pfalz nutzten diese Möglichkeit, um ihren »Kleinen« einen attraktiven Schwimmvergleichskampf zu bieten. Mit 683 Einzelmeldungen war das Platzangebot der Schwimmhalle der Verbandsgemeinde Dierdorf aufs Äußerste ausgereizt.

Mit zwei ersten Plätzen war der an sich schon für die Wettkampfmannschaft startende Michael Kugel der bester TGler. Bestes »Mädel« war die Susanne Vacek, die über 50 m Brust den ersten Platz belegte.

Einzelpazierungen:

100 m Brust Schüler	
3. Michael Kugel	1:40,4 Min.
100 m Brust Schülerinnen	
4. Yvonne Klein	1:47,9 Min.
10. Elke Ackermann	1:56,5 Min.

50 m Brust Schüler	
4. Timo Werel	1:01,4 Min.
50 m Brust Mädchen	
1. Susanne Vacek	0:52,0 Min.
100 m Freistil Schüler	
1. Michael Kugel	1:22,6 Min.
12. Christian Ferenzer	1:38,1 Min.
100 m Freistil Schülerinnen	
15. Nicole Heiducek	1:41,3 Min.
20. Eva Bölinger	2:06,3 Min.
50 m Freistil Knaben	
5. Timo Werel	0:54,9 Min.
50 m Freistil Mädchen	
7. Susanne Vacek	0:49,0 Min.
11. Anne Schwertfeger	1:03,6 Min.
100 m Rücken Schüler	
1. Michael Kugel	1:31,2 Min.



Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Wir beraten Sie gerne in allen

BAUSPAR- u. FINANZIERUNGSFRAGEN sowie
in allen IMMOBILIENANGELEGENHEITEN.

Nutzen Sie unseren umfassenden SERVICE vom Grundstück
 bis zur schlüsselfertigen Erstellung Ihres Wohnhauses.

LBS-Bezirksleiter
Herbert Hierzenberger
 Marktplatz 16
 5503 Konz
 ☎ 06501/3016

Michael Lang einziger »Oldie« in Mainz

Im vergangenen Monat nahm Michael Lang als einziger Altersklassenschwimmer der TG Konz-Karthaus am 21. Internationalen Seniorenschwimmfest der SG Mainz teil.

Schwimmvereine aus Holland, der Schweiz und aus der CSSR verliehen diesem Schbimmerspektakel internationalen Flair.

Fünf Einzelstarts waren für den Konzer Oldtimer ein umfangreiches Wettkampfprogramm, welches er mit Bravour absolvierte.

Nachfolgend aufgeführt: Schwimmstrecke, Platzierung und erzielte Zeit des TG-Schwimmers

1. 50 m Freistil:	4. Platz - 0:29,1 Min.
2. 50 m Brust:	3. Platz - 0:38,0 Min.
3. 50 m Rücken:	3. Platz - 0:38,1 Min.
4. 50 m Schmetterling:	5. Platz - 0:34,4 Min.
5. 100 m Lagen:	4. Platz - 1:16,6 Min.

Michael Kugel und Melanie Riske
unter den ersten »Sechs«

Rheinland-Pfalz- Jahrgangsmeisterschaften 1989

Bei den diesjährigen Rheinland-Pfalz-Jahrgangsmeisterschaften, die in Trierstadt und Kaiserslautern in der Pfalz stattgefunden haben, taten sich zwei junge Mitglieder der Konzer Wettkampfmannschaft besonders hervor.

Neben meist durchschnittlichen Leistungen der restlichen Mannschaft glänzten Melanie Riske und Michael Kugel auf ihren Spezialstrecken mit persönlichen Bestzeiten.

So erbrachte Melanie Riske auf der Bruststrecke über 100 m 1:34,9 Min. und belegte damit Platz 4. Der Rückenschwimmer Michael Kugel erzielte über 100 m 1:29,4 Min. und damit ebenfalls Rang 4.

Platzierungen der Konzer Schwimmer im Einzelnen:

50 m Rücken/Mädchen	
16. Tanja Möwert	0:42,5
100 m Freistil/Mädchen	
32. Tanja Becker	1:23,2
100 m Brust/Mädchen	
9. Kerstin Wagner	1:38,1
100 m Brust/Damen	
11. Tanja Möwert	1:30,2

50 m Rücken/Jungen	
13. Alexander Sprünker	0:39,3
50 m Schmetterling/Jungen	
18. Heiko Banaszak	0:34,2
100 m Freistil/Jungen	
20. Alexander Sprünker	1:10,0
100 m Brust/Jungen	
10. Heiko Banaszak	1:24,1
200 m Lagen/Jungen	
12. A. Sprünker	3:01
200 m Freistil/Mädchen	
9. Sandra Wolff	2:59,0
200 m Brust/Mädchen	
6. Melanie Riske	3:23,6
200 m Freistil/Jungen	
12. Marcel Brech	2:48,0
100 m Rücken Jungen	
4. Michael Kugel	1:29,4
100 m Freistil/Mädchen	
12. Sandra Wolff	1:22,1
100 m Brust/Mädchen	
4. Melanie Riske	1:34,9
200 m Lagen/Mädchen	
13. Sandra Wolff	3:21,0
100 m Freistil/Jungen	
6. Michael Kugel	1:20,5
100 m Freistil/Herren	
13. Marcel Brech	1:15,3
200 m Lagen/Jungen	
4. Michael Kugel	3:15,6
50 m Freistil/Mädchen	
24. Tanja Becker	0:36,0
50 m Brust/Damen	
13. Tanja Möwert	0:41,5
15. Kerstin Wagner	0:44,5
200 m Freistil/Mädchen	
21. Tanja Becker	3:00,5
200 m Brust/Damen	
9. Tanja Möwert	3:12,5
10. Kerstin Wagner	3:35,8
50 m Brust/Herren	
15. Heiko Banaszak	0:36,9
200 m Brust/Herren	
11. Heiko Banaszak	3:06,9

A. Bartholome

Rheinlandmeisterschaften im Schwimmen 1989:

»Keine Meisterschaft der Superlative!«

Die Terminfestsetzung durch den Schwimmverband Rheinland war für die diesjährige Rheinlandmeisterschaft gegen Ende der Sommerpause denkbar ungünstig. Nach der langen und ereignisreichen Wettkampfsaison war bei vielen Schwimmern »die Luft noch raus«. So konnte die prachtvolle Kulisse des Bad Kreuznacher Salinenbades nicht über den allgemein schlechten Trainingszustand der meisten Wettkämpfer hinwegtäuschen.

Selbst Europameisterschaftsteilnehmerin Manuela Näckel aus Wittlich, schwamm vier Wochen nach besagter Meisterschaft ihren Zeiten verständlicherweise hinterher. Auf ihren Spezialstrecken, wo sie als klare Favoritin gehandelt wurde, war sie in keinem Moment gefährdet und deklassierte ihre Konkurrentinnen ohne Mühe.

Der kleinen Konzer Wettkampfmannschaft erging es nicht anders und lag damit voll im Trend. Lediglich Alexander Sprünker gelang mit 1:07,8 Min. über 100 m Freistil eine deutliche Leistungssteigerung. Ansonsten wurden eher mittelmäßige Zeiten erbracht. Dies hatte zur Folge, daß es nur auf eine möglichst vordere Platzierung ankam. In den einzelnen Jahrgangswertungen erreichten die Konzer sogar deutlich bessere Platzierungen als im Vorjahr, was Trainer Willi Bartholome als positives Vorzeichen für die kommende Saison wertete.

Platzierungen der Konzer Wettkämpfer:

200 m Brust Mädchen:

Jahrgang 77: 2. Melanie Riske
Jahrgang 75: 3. Kerstin Wagner
Jahrgang 74: 2. Tanja Möwert
Jahrgang 73: 3. Sandra Theisen

200 m Brust Jungen:

Jahrgang 74: 6. Alexander Sprünker

100 m Freistil Mädchen:

Jahrgang 77: 3. Sandra Wolff
Jahrgang 75: 9. Tanja Becker

100 m Freistil Jungen:

Jahrgang 76: 3. Marcel Brech
Jahrgang 74: 5. Alexander Sprünker

400 m Freistil Damen:

Jahrgang 77: 3. Sandra Wolff

400 m Freistil Jungen:

Jahrgang 76: 3. Marcel Brech

A. Bartholome

Moderne Gästezimmer mit
Dusche, Bad, WC,
Bundeskegelbahn, Billard,
Sauna, Brennerei.
Bekannt für gutbürgerliche
Küche. Gesellschafts-
räume für 50 bis 75
Personen, sehr gut
geeignet für Familienfeiern
und Konferenzen, Gesell-
schaftsreisen u. Tagungen.



Hotel-Restaurant
**Alois
Schons
GmbH**

**5503 Konz-Karthaus
Merzlicher Str. 8
Telefon (0 65 01) 20 41**

Mode für den Herrn

Willy's Mode-Shop

Willi Schmitt

Kordelstraße 22a

5505 Wasserliesch

Telefon 06501 / 12366

T Teppichbodenhalle Heinz Hub



**Farben
Tapeten
Bodenbeläge
Orient-Basar**

**Der Fachmarkt für Raumbedarf
und Bodenbau im
SAAR-MOSEL-DREIECK
Liefer- und Verlege service
D-5503 KONZ-Köhen
Im Gewerbegebiet
Tel. 06501-17466**



1. Konzer Breitensport-Tanz-Wettbewerb ein voller Erfolg

Auf Einladung der Tanzsportabteilung (TSA) trafen sich am 24. September 1989 die Mannschaften von acht Vereinen aus Rheinland-Pfalz und dem Saarland in der Saar-Mosel-Halle zu einem freundschaftlichen Wettstreit der Breitensportler.

Der 1. Vorsitzende der TG, Herr Walfried Heinz, eröffnete die Veranstaltung mit einer kurzen Ansprache, in der er den Gästen die TG mit ca. 2.200 Mitgliedern als viertgrößten Verein im Rheinland vorstellte. Die TG sieht es als vordringliche Aufgabe an, den Breitensport zu fördern. Herr Heinz hob hervor: »Tanzen ist die ideale Form für SIE und IHN, gemeinsam Sport zu treiben und gleichzeitig Geselligkeit zu pflegen.

Unter der Leitung von Prof. Dr. W. Hertel, dem Vorsitzenden der TSA, beurteilten drei Wertungsrichter aus Trier, Idar-Oberstein und Kaiserslautern die Leistungen der acht Mannschaften, die aus drei bis fünf Paaren

bestanden, bei den Tänzen: Langsamer Walzer, Tango, Quickstep, Cha-cha-cha und Rumba.

In einer Pause des Wettbewerbs überreichte das Ehepaar Haag, Übungsleiter der TSA, neun Paaren der TG das »Deutsche Tanzsportabzeichen« in Gold, Silber und Bronze, für das diese Paare im Juni die Prüfung abgelegt hatten (siehe UNSER VEREIN 2/89; hier ist ein Fehler zu berichtigen: 2. Paar: Ruth Böck und Ralf Haas).

Die Siegerehrung wurde von der Konzer Weinkönigin, Anja I., vorgenommen, wobei jeder Dame der 33 angetretenen Paare eine Rose überreicht wurde. Den 1. Platz ertanzte sich die Mannschaft des Gesellschaftstanz-Clubs »Schwarz-Silber« Trier, die punktgleich mit dem Saarbrücker Tanzsport-Club »Schwarz-Rot« war; hier mußte zusätzlich zu den drei besten Paaren der Mannschaften jeweils das vierte Paar mit in die Wertung

einbezogen werden. Die weiteren Plätze belegten:

3. TSA »Schwarz-Gold« der TSG 1861 Kaiserslautern
4. Edelstein Tanz-Club ETC Idar-Oberstein
5. TSA der TG Konz-Karthaus
6. Tanzsport-Club Rubin Saarlouis
7. Tanzsport-Club Royal im TV Völklingen
8. TSA »Blau-Weiß« des TV Germania Trier

Mit ca. 220 Aktiven und Zuschauern war die Gymnastikhalle sehr gut besetzt. Die große Zahl der »Schlachtenbummler«, die die wetteifernden Mannschaften kräftig anfeuerten, zeugt von dem großen Interesse am Tanzsport.

Der Abteilungsvorstand dankt den vielen tatkräftigen Helfern der TSA, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, insbesondere Frau Overwin für ihre gute Organisation.

Karl-Heinz Kippe

Wir sind ein Metallbaubetrieb und fertigen: Türen, Fenster, Fassaden, Geländer, Schaufenster, in Stahl und Aluminium sowie Stahlkonstruktionen.
Ferner liefern und montieren wir: Terrassen-Überdachungen und Wintergärten.

SCHLOSSEREI · STAHL- UND LEICHTMETALLBAU



Metallbau Traut GmbH · Behördlich anerkannter Schweißfachbetrieb nach DIN 4100
Trier, Güterstraße 95, Telefon 0651/13619 · Schweich, Im Flürchen, Telefon 06502/8530

Tanzen

Ist das denn ein richtiger Sport?

Wissenschaftliche Untersuchungen mit überraschenden Ergebnissen

● Immer wieder in diesen Wochen auf dem Bildschirm: Tanzen. Frage vieler Fernsehzuschauer: Wie sportlich ist das überhaupt? Können sich Tänzer mit ihrer körperlichen Leistung eigentlich mit anderen Sportlern messen? Das untersuchte der Sportmediziner Dr. Johannes M. Peil von der Orthopädischen Uniklinik Gießen, der auch 2. Vorsitzender des Instituts für Sporternährung in Bad Nauheim ist.

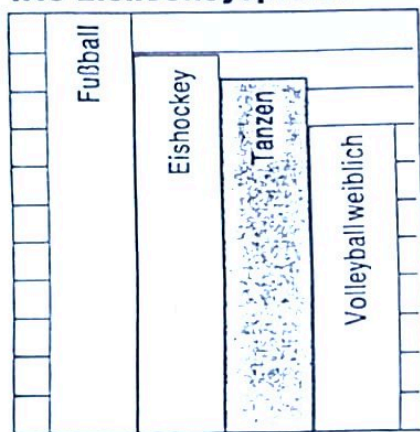
○ **Tänzer brauchen Ausdauer.** Bei Turnieren erreichen die Teilnehmer eine durchschnittliche Herzschlagfrequenz von 160 bis 180 Pulsschlägen pro Minute. Das setzt eine enorme zusätzliche Sauerstoffaufnahme voraus, die kaum niedriger ist als bei Langläufern. Durch Ausdauertraining wird eine verbesserte Sauerstoffaufnahme erreicht.

○ **Tänzer verbrauchen Energie.** Pro Stunde werden 320 Kalorien zusätzlich verbrannt. Der Energieverbrauch bei schnellen Tänzen wie Quickstep ist genauso hoch wie beim Tennis.

○ **Tänzer sind durchtrainiert.** Die sportliche Leistungsfähigkeit der Tänzer läßt sich durch die „relative Sauerstoffaufnahme“ feststellen. Je höher diese ist, desto besser ist ein Sportler trainiert. Die Leistungsfähigkeit von Tänzern ist kaum geringer als bei Fußball- und Eishockeyspielern.

Ein weiterer Hinweis auf die Fitneß von Tänzern ist die Erholungsfähigkeit. Nach vergleichbaren Anstrengungen

Tänzer sind fast genauso austrainiert wie Eishockeyspieler

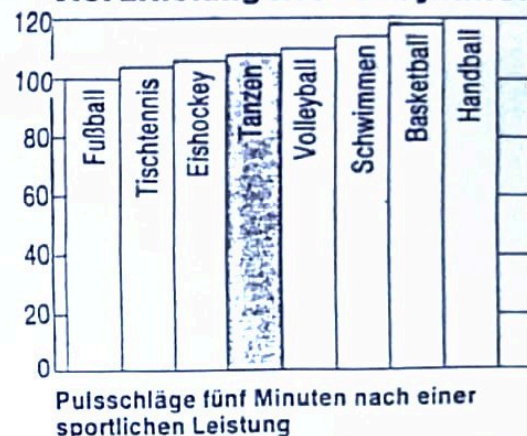


Je höher die Sauerstoffaufnahme, um so höher die sportliche Ausdauer-Leistungsfähigkeit

kommt der Pulsschlag eines Handballspielers in fünf Minuten langsamer wieder zur Ruhe als der eines Tänzers. Dr. Peil: „Beweglichkeit, Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Koordination der Bewegungen – die fünf Grundeigenschaften der sportlichen Tätigkeit – sind in idealer Weise beim Tanzsport verknüpft. Profitanzen ist ein harter und gesunder Sport.“

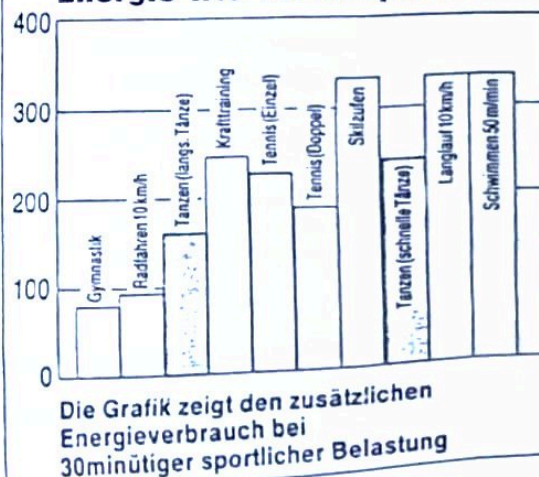
G.W.

Tänzer brauchen fast so viel Erholung wie Volleyballer



Pulsschläge fünf Minuten nach einer sportlichen Leistung

Tänzer verbrauchen so viel Energie wie Tennisspieler



Die Grafik zeigt den zusätzlichen Energieverbrauch bei 30minütiger sportlicher Belastung

aus SPORT-BILD - 20. September 1989 -

Tischtennis



Abteilungsleiter:
Schommer F.J. · Granastraße 96
5503 Konz · Telefon 06501/3470

Kreismeisterschaften '89/90

Bei den am 14./15. Oktober 1989 in der Saar-Mosel-Halle Konz ausgerichteten Kreismeisterschaften konnte der TT-Nachwuchs der TG einige Erfolge verbuchen.

So verpaßte Pamela Fritscher im äußerst spannenden Schülerinnen-C-Wettbewerb nur denkbar knapp den Gewinn der Kreismeisterschaft und mußte sich lediglich aufgrund des schlechteren Satzverhältnisses mit dem dritten Platz zufriedengeben. Jutta Kaiser zeigte ebenfalls eine solide Leistung und konnte durch einen Sieg über ihre Vereinskameradin Sandra Krämer (5.) den vierten Platz erspielen. Als weiteren Erfolg konnte Pamela Fritscher einen dritten Platz im Schülerinnen-B-Doppel mit Partnerin Ute Mergens (Kernscheid) verbuchen.

Die Schüler-C-Konkurrenz erlebte einen Christian Reinsbach, der sich ohne Satzverlust nach souveränem Spiel die Kreismeisterschaft sicherte. Im gleichen Wettbewerb konnte Frank Ebeling zwar den zweiten Platz seiner Vorgruppe erspielen, scheiterte jedoch auf dem Weg ins Viertelfinale.

Marco Reinsbach wurde bei den B-Schülern seiner Favoritenrolle gerecht und ließ sich weder im Einzel noch im Doppel mit Markus von der Lahr (Wasserliesch) den Sieg nehmen. Für eine Überraschung sorgte in dieser Klasse sein bereits oben erwähnter Bruder Christian, dem es gelang, im Einzel den dritten und im Doppel mit Daniel Wischnewski gar den zweiten Platz zu erringen. Johannes Kaiser und Dirk Scalla untermauerten mit ihrem dritten Platz die TG-Dominanz im Schüler-B-Doppelwettbewerb.

Auch in der Schüler-B-Mixed-Klasse machte sich mit Sandra Holbach (ETuS Konz)/Marco Reinsbach auf dem ersten und mit Pamela Fritscher/Johannes Kaiser auf dem dritten Platz die Spielstärke der jungen TG-ler bemerkbar.

Im A-Schüler-Bereich triumphierte dann abermals Marco Reinsbach an der Seite von Marco Holbach (ETuS Konz) im Doppel (1.), mit Sandra Holbach (ETuS Konz) im Mixed (2.) und als Dritter des Einzelwettbewerbs.

Bezirksmeisterschaften '89/90

Zu den Bezirksmeisterschaften mußten die jungen TG-ler in diesem Jahr am 4./5. November 1989 nach Bernkastel-Kues reisen. Dabei bekamen einige Spieler das in einigen Klassen schon wesentlich höhere Spielerniveau zu spüren, was dazu führte, daß die Titel und Platzierungen nicht mehr ganz so häufig wie noch bei den Meisterschaften auf Kreisebene errungen werden konnten.

Pamela Fritscher und Jutta Kaiser gelang es aber dennoch genauso wie Sandra Krämer mit Partnerin Bettina Kirsch im Schülerinnen-C-Doppel jeweils den dritten Platz zu erspielen. Zu einem besonderen Erfolg konnte man Pamela Fritscher im Schülerinnen-B-Doppel gratulieren, als sie es an der Seite von Sandra Holbach (ETuS Konz) schaffte, die Bezirksmeisterschaft zu erkämpfen.

Bei den C-Schülern scheiterte Christian Reinsbach im Halbfinale an Christian Bamberg (Zewen) und mußte sich daher mit dem dritten Platz zufriedengeben. Im Doppel ließ er es sich mit Partner Jürgen Zeimetz (Kreis Eifel) dann jedoch nicht mehr nehmen, den obersten Platz auf dem Siegereck zu erklimmen.

Für einen weiteren Erfolg sorgte Daniel Wischnewski zusammen mit Markus von der Lahr (Wasserliesch) im Schüler-B-Doppel durch einen guten dritten Platz.

Erwähnenswert bleibt noch die Tatsache, daß der B-Schüler Marco Reinsbach aufgrund seiner Teilnahme am Ranglistenturnier des Südwestdeutschen TT-Verbandes zu den Bezirksmeisterschaften nicht antreten und somit seine Spielstärke in Bernkastel nicht unter Beweis stellen konnte.

An diesem
Garantiezeichen
erkennen Sie
die Qualität



Die Garantie für:

- die angegebene Herkunft, Rebsorte und Jahrgang
- die Einhaltung von strengen Qualitätsregeln von der Lese der Trauben bis hin zum Sekt der Extraklasse
- das traditionelle Herstellungsverfahren (Champagner-Methode)
- die Bekömmlichkeit

Saar-Mosel-Winzersekt GmbH
Gilbertstr. 34 · 5500 Trier · ☎ 0651/42627

Marco Reinsbach qualifizierte sich für Südwestendrangliste der B-Schüler in Wörth

Bei den Rheinland-Pfälzischen TT-Endranglisten, die in der Pfalz in Albisheim stattfanden, qualifizierte sich der B-Schüler Marco Reinsbach für die Südwestendrangliste in Wörth.

Nach anfänglichen Startschwierigkeiten (0:2 gegen Schäfer/TTVR und 0:2 gegen Deltschen/TTVR) besann er sich auf seine kämpferischen und spielerischen Möglichkeiten. Mit einer Bilanz von 6 Siegen und 3 Niederlagen wurde er letztendlich Fünfter, wobei der Dritte und der Vierte die gleiche Gesamtbilanz aufwiesen. Diese drei Konkurrenten trennten lediglich zwei ganze Sätze.

Die breitgefächerte und kontinuierliche Nachwuchsarbeit, vor allem im Schüler C-/B-Bereich, wird weiterhin ihre Früchte tragen. Für diesen nachdrücklichen Erfolg zeichnen natürlich auch die Übungsleiter der Abteilung, Ralf Jacobs, Thomas Bruckmann, Ralph Remlinger und Werner Schulz, sowie die Stützpunkttrainer Gert Zender und Lothar Osswald verantwortlich.



Kein Fest der Freude ohne Spende.



Mit dem Weihnachtsstern der Deutschen Welthungerhilfe schenken Sie doppelte Freude. Er ist das Symbol einer Spende für die Dritte Welt. Wer ihn verschenkt, bereitet Sternstunden unterm Weihnachtsbaum und hilft gleichzeitig Menschen in der Dritten Welt. Fordern Sie Ihren Stern an. Spenden Sie doppelte Freude.

Bitte schicken Sie mir _____ Weihnachtssterne. Meine Spende erfolgt umgehend.

Name: _____

Straße/Ort: _____



DEUTSCHE WELTHUNGERHILFE
Spendenkonto Sparkasse Bonn: **111**

Für Ihre Spende: Einzahlungen bei allen Postämtern, Sparkassen und Banken.
Deutsche Welthungerhilfe · Adenauerallee 134 · 5300 Bonn 1 · Tel.: 02 28/22 88 0

Werner Schulz TT - Vereinsmeister 89/90

Bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften, die traditionsgemäß an Buß- und Betttag ausgetragen wurden, gab es im Herren A sowie bei den Schülern und der Jugend eine gute Beteiligung. Eine Damenkonkurrenz konnte nicht ausgetragen werden, da 2/3 der Akteurinnen an diesem Tage krank oder verletzt waren. Die Herren B-Klasse war mehr von Schülern und Jugendlichen angenommen worden, als von den betroffenen Spielern dieser Stärke. Im nächsten Jahr wird, um diese Klasse attraktiver zu machen, die Konkurrenz ab Kreisliga nach unten ausgespielt. Ebenso wird der Vorzug der Seniorenklärung aufgehoben, um in dieser Klasse zu starten. - Werner Schulz wurde souverän Meister bei den Herren A, er bezwang Christian Weber. Auf Platz drei kam Thomas Bruckmann vor Oliver Bottler. - Der B-Schüler Marco Reinsbach setzte sich bei den Herren B durch, er gab dem Vorjahressieger Alfred Ebeling das Nachsehen. Auf den Plätzen 3 und 4 hatten sich Helmut Eichelsdörfer und Stefan Dick etabliert. - Eine faustdicke Überraschung war bei der Jugend der zweite Platz des C-Schülers Christian Reinsbach, der Sven Zimmermann ausschaltete und im Endspiel knapp an Tim Baumgartner scheiterte, der damit hier den Vereinsmeister machte. Auf die Plätze drei und vier kamen Sven Zimmermann und Daniel Wischniewski. - Madelien Hell siegte erwartungsgemäß bei den Mädchen. Daß Christian Reinsbach die Schülerdisziplin für sich entscheiden konnte, zeichnete sich ab, das er bei den Jungen immerhin auf Platz zwei kam.

Im allgemeinen darf festgestellt werden, daß im großen und ganzen die erzielten Plazierungen dem Spielniveau der Akteure entsprechen.

Wichtig! Wichtig!

Am Samstag, 16. Dezember 1989, findet um 19.30 Uhr unsere alljährliche Weihnachtsfeier mit Tombola und Ehrung der Vereinsmeister im Vereinslokal Schons statt.

*Frohe Weihnachten und ein gesundes
und zufriedenes Neues Jahr*

wünscht die TT-Abteilung allen Freunden und Mitgliedern der TG Konz. Ein besonderer Dank unserem Vorstand für die geleistete Arbeit und gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr, hier stellvertretend dem 1. Vorsitzenden Walfried Heinz.



Sport
Schreiner
Shop

Sportladen HEINZ SCHMITZ

Oberstraße 24
5560 Wittlich
Telefon (06571) 3734

BELAG-SOFORT-SERVICE

Ihr Partner
für Tischtennis
Fußball
und
Freizeitbedarf

Geschäftszeiten:

Vormittags von
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Nachmittags von
13.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Leistungsrige: Kunstturnen

Obgleich es in der Kunstturn-Leistungsgruppe derzeit etwas an Nachwuchs mangelt, verzeichnet die Gruppe dennoch Erfolge. Bei den diesjährigen Einzelmeisterschaften in den Pflichtübungen M4, M5, M6, die in Hermeskeil stattfanden, starteten Miriam Seidel, Dörthe Ernst und Silvia Riehm. Silvia qualifizierte sich dabei in der M5 für den Entscheid auf Verbandsebene. Hier errang sie von insgesamt 14 Turnerinnen in ihrer Jahrgangsstufe einen hervorragenden 5. Platz.

Alle drei Turnerinnen wurden aufgrund ihrer guten Leistungen in den Gaukader aufgenommen, was ihnen die Teilnahme an Förderlehrgängen ermöglicht. Damit ist die Kunstturn-Leistungsgruppe der TG im Turngau Mosel-Saar erfreulich stark vertreten. Die diesjährigen Rundenwettkämpfe sind bislang noch nicht abgeschlossen, sodaß hier noch keine Ergebnisse geliefert werden können. Dennoch zeichnet sich schon jetzt eine sportliche Verbesserung der Turnerinnen deutlich ab. Dies hängt nicht nur mit dem Trainingsfleiß der Mädchen zusammen, sondern ist mit Sicherheit auf den Zusammenhalt innerhalb der Gruppe und die gegenseitige Hilfsbereitschaft zurückzuführen. Gerade letzteres ist ja heute nicht überall mehr selbstverständlich und berechtigt daher zur besonderen Hervorhebung.

Daß dies so bleibt, wünschen sich

Willi Eiden
 Heidrun Ernst
 Alexandra Müller
 Andrea Trapp



fenster·innenausbau
riehm+sohn
schreinerei

5503 konz · albanstr.19 tel.06501 2203



Silvia Riehm beim Bogengang

fit
mit
 gemeinsam aktiv



Die Leistungsrige der Kunstturnerinnen

Die Wanderer einmal anders.

Der diesjährige Busausflug der Wanderabteilung ging zur IVV-Wanderung nach Bad Kreuznach. Auf dem Kuhberg, einer Militärstation der US-Soldaten, war der Start der Wanderung. Der Regen hatte sich schon während der Fahrt in eine andere Richtung verzogen, und man konnte sich auf eine trockene Wanderung freuen.

Die US-Boys hatten zwei wunderschöne Strecken ausgesucht.

Die Wanderung führte über Höhe mit einem herrlichen Aussichtspunkt über das Nahetal, sowie die 20 km Strecke an den Salinen vorbei.



Das Thermalbad in Bad Kreuznach wurde von einigen, welche an der Wanderung nicht teilnahmen, besucht, wo sie auch eine erholsame Entspannung fanden.

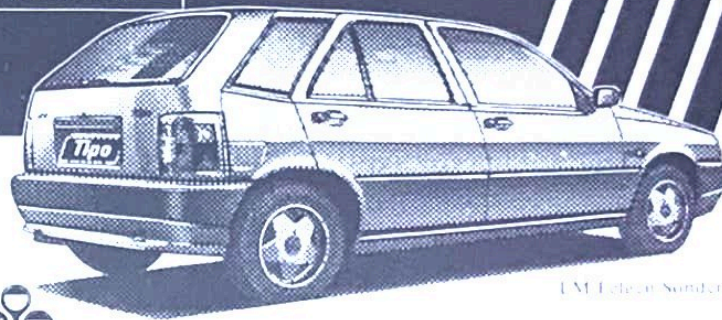
Um 14.00 Uhr war Abfahrt in Richtung Klausen. Ziel war das schon mittlerweile in der TG Konz beliebte Tanzlokal Schömann. Nach dem Abendessen spielte Herr Schömann zum Tanz auf. An dem Gedränge auf der Tanzfläche konnte man erkennen, daß die Wanderer auch gerne das Tanzbein schwingen.

Mit frohen Wanderliedern im Bus ging ein schöner und abwechslungsreicher Tag zu Ende.

Arno Michels

Zink erhält die Freundschaft. Fiat Tipo.

Fiat Tipo.
Der erste Verzinkte
seiner Klasse.



Abg.
Tipo-DiG.I
LM-Folge Sonderausstattung



AUTO DES
JAHRES 1989

Deshalb ist der Tipo
der erste Verzinkte
seiner Klasse.
Sicher auch ein Grund,
warum er zum Auto des Jahres 1989
gewählt wurde. Daneben gibt es
noch viele weitere: Größter Innen-
raum seiner Klasse, markantes
Design, cw-Wert von nur 0,31,
Anti-Dive-System gegen Abtauchen
beim Bremsen, lange Wartungs-
intervalle und nicht zuletzt eine
kurze Aufpreisliste. Wählen auch
Sie den Tipo zum Auto des Jahres.
Bei einer ausgiebigen Probefahrt
Fiat Tipo. Mehr Ideen pro PS.

Unser Preis für den Tipo 1400 i.e. Kat
mit geregelter 3-Wege-Katalysator,
Lambdasonde und Aktivkohle-Filter,
samt Überführung **DM 19.150.-**

Bei Fiat sind die Zinsen los!
Das Angebot der Fiat Kredit Bank

effektiver Jahreszins	1,9%
25 - Anzahlung	DM 4.850.-
1 Rate	DM 404.-
24 Raten à	DM 409.-
Finanzierungs- Endpreis	DM 19.569.-

AUTOHAUS **GEBR. HAACK**

Ruwerer Straße 27 · 5500 TRIER

Telefon 0651/5128

Turngemeinde
Konz-Karthaus 1885 e.V.
5503 Konz
Postfach 11 51

Postvertriebsstück

N 74 36 F

Gebühr bezahlt



ALLES PRIMA, BALLERINA

Eine gute Ausbildung ist heute wichtiger denn je. Allerdings muß man nur selten so früh damit anfangen wie eine Tänzerin. Trotzdem: Je früher Sie beginnen, die berufliche Zukunft Ihrer Kinder finanziell abzusichern, desto eher können sie einmal das werden, was sie wirklich werden möchten.

Ein guter Weg ist das -Prämiensparen. Sie bekommen dabei von uns zusätzlich zu den Zinsen eine attraktive -Prämie. Sprechen Sie mit uns.

wenn's um Geld geht

**Kreissparkasse
Trier-Saarburg**

Überall in Ihrer Nähe

